weingarten im Blick

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 24/2021
Freitag, 30. Juli 2021

Diese Ausgabe erscheint
auch online

AUSGEZEICHNET

Zertifizierung der VHS Weingarten

Nach langer und sorgfältiger Vorarbeit freut sich die Volkshochschule Weingarten über die Zertifizierung nach ISO 9001 und die Trägerzulassung nach der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung (AZAV).

VHS-Leiter Jürgen Bader und sein Team freuen sich über die Zertifizierung – und über das gerade erschienene neue Semesterprogramm.

Die VHS Weingarten versteht sich als Einrichtung der Erwachsenenbildung mit hohem Qualitätsanspruch an ihre Arbeit und ihre Bildungsdienstleistungen. Bereits 2017 wurde sie deshalb nach ZBQ (Zertifizierte BildungsQualität) zertifiziert. Die Anforderungen an ein umfassendes Qualitätsmanagement von Seiten des baden-württembergischen Volkshochschulverbandes im Rahmen des Entwicklungsplans vhs 2022, von Seiten der Politik und von Seiten eines hochkompetitiven Weiterbildungs- und Arbeitsmarktes führten bei der VHS Weingarten jedoch zu der Entscheidung, auf ein kontinuierliches und auf ständige Verbesserung angelegtes Qualitätsmanagementsystem zu wechseln, das auf eine zukunftsorientierte Entwicklung ausgerichtet ist und somit den Erfolg einer modernen Bildungseinrichtung zusätzlich mitgestalten kann.
Die VHS Weingarten setzte dabei auf ein zentrales und weltweit anerkanntes Normenwerk und arbeitete dafür detailliert Geschäftsprozesse und Verfahrensabläufe innerhalb der Bildungseinrichtung aus. Am Ende stand im Sommer dieses Jahres nun die Erstzertifizierung nach DIN EN ISO 9001:2015 sowie die AZAV-Trägerzulassung. „Wir sind sehr stolz darauf, die Zertifizierung nach ISO 9001 und die Trägerzulassung nach AZAV erreicht zu haben“, berichtet Jürgen Bader, Leiter der VHS Weingarten. „Ich danke dem Team für den Ansporn, dieses Ziel gemeinsam zu erreichen, und dafür, dass alle im Team diesen Weg mitgegangen sind“, fügt Jürgen Bader hinzu.
Dass eine ISO-Zertifizierung für eine Volkshochschule keine Selbstverständlichkeit ist, zeigen die Zahlen des Volkshochschulverbandes: Aktuell sind nur insgesamt acht Volkshochschulen in Baden-Württemberg nach einer ISO Norm zertifiziert, nur sechs Volkshochschulen des Landes haben eine Doppelzertifizierung nach ISO und AZAV – die VHS Weingarten ist jeweils eine davon und gleichzeitig die erste Einrichtung der Stadt Weingarten, die nach DIN EN ISO zertifiziert ist.

Text: Stefanie Mayr
Bild: Carolin Schattmann

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3:
Kulturpreis vergeben
Drei Einrichtungen dürfen sich über jeweils 3.333 Euro für besondere Kulturangebote in Corona-Zeiten freuen.

Seite 4:
Ferien in der Unteren Breite
Vom Mitmachzirkus bis zum Folklorekonzert: Jeden Mittwoch in den Sommerferien gibt es ein tolles Angebot für Jung und Alt.

Seite 6:
Aktion „Pflück mich!“
Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Früchte der städtischen Obstbäume zu ernten und zu genießen.

NOTRUFTAFEL

CORONAVIRUS

Infotelefon Landkreis Ravensburg unter Tel.-Nr. 0751 / 85 50 50

KRANKENHAUS

Oberschwabenklinik St. Elisabethen-Klinikum, Elisabethenstraße 15, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751 / 87-0

ARZT / KINDERARZT

Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

AUGENARZT

Ärztlicher Notdienst unter Tel.-Nr. 116 117

ZAHNARZT

Notdienst unter Tel.-Nr. 01805 / 911 630

DOCDIREKT

Kostenfreie Onlinesprechstunde Montag bis Freitag 9 Uhr bis 19 Uhr von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzlich Versicherte) unter Tel.-Nr. 0711 / 96 589 700 oder docdirekt.de

NOTRUFE

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/Notarztdienst	112

GIFTNOTRUF

Tel.-Nr. 0761 / 19 240

WASSER / GAS / STROM

Technische Werke Schussental GmbH & Co. KG, 24-Stunden-Störungsdienst Tel.-Nr. 0751 / 804-2000

FRAUEN UND KINDER IN NOT

Tel.-Nr. 0751 / 16 365

IMPRESSUM

Weingarten im Blick - Amtsblatt der Stadt Weingarten
Herausgeber:
Stadtverwaltung, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten.
Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (0 71 54) 82 22-0, Telefax (0 71 54) 82 22-15
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Markus Ewald oder sein Vertreter im Amt.
Redaktionsschluss: Dienstag, 18 Uhr
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Tobias Pearman
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de, Anzeigenschluss für bezahlte Anzeigen: Mittwoch, 10.00 Uhr
Redaktion: Pressestelle der Stadt Weingarten, Rathaus, Kirchstraße 1, 88250 Weingarten
Redaktionsleitung: Sabine Weisel, Telefon 0751 405-252
Redaktion/Koordination:
Carolin Schattmann / Sandra König, Telefon 0751 405-288,
E-Mail: redaktion@weingarten-im-blick.de
Erscheint wöchentlich freitags (40 Ausgaben/Jahr)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

VOM 30. JULI BIS 5. AUGUST 2021

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Freitag
Hubertus-Apotheke, Dorfplatz 1, 88255 Baindt, Tel.-Nr. 07502/911035
St.-Gallus-Apotheke, Bodnegger Straße 4, 88287 Grünkraut, Tel.-Nr. 0751/791220

Samstag
Central-Apotheke, Marienplatz 31, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/363360

Sonntag
Rosen-Apotheke, Talstraße 2, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/43513

Montag
Engel-Apotheke, Kirchstraße 3, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/366480
Schussen-Apotheke, Kirchstraße 12, 88284 Mochenwangen, Tel.-Nr. 07502/94280

Dienstag
Apotheke im real, Franz-Beer-Straße 108, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/7645508
Schwanen-Apotheke, Saalplatz 5, 88271 Wilhelmsdorf, Tel.-Nr. 07503/91304

Mittwoch
Marien-Apotheke, Ravensburger Straße 5, 88368 Bergatreute, Tel.-Nr. 07527/4653
Welfen-Apotheke, Boschstraße 12, 88250 Weingarten, Tel.-Nr. 0751/48080

Donnerstag
Zeppelin-Apotheke, Gartenstraße 22-24, 88212 Ravensburg, Tel.-Nr. 0751/22588

TIERÄRZTLICHE BEREITSCHAFT
Samstag und Sonntag
Tierklinik Dr. Ganal und Dr. Ewert (0751) 44430
telefonische Anmeldung erforderlich

KONTAKT VERWALTUNG

Städtische Verwaltungsgebäude mit neuen Öffnungszeiten wieder zugänglich
Die Stadtverwaltung hat wieder für den Publikumsverkehr geöffnet. Zu den neuen Öffnungszeiten ist weiterhin eine Terminvereinbarung – flexibel zu den Öffnungszeiten – mit den jeweiligen Sachbearbeitern ausdrücklich erwünscht. In den Verwaltungsgebäuden gelten die folgenden Zeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils 9 bis 12 Uhr. Mittwoch 9 bis 13 Uhr. Donnerstag zusätzlich von 14 bis 17.30 Uhr. Beim Betreten der Gebäude und im Kontakt mit den Mitarbeitern gilt weiterhin **Maskenpflicht.**
Das Gebäude in der Zeppelinstraße bleibt vorerst für den Publikumsverkehr geschlossen. Die dortigen Abteilungen sind ausschließlich über eine vorherige Terminabsprache erreichbar. Das gilt insbesondere für die **Außenstelle des Pass- und Meldeamts** im Amtshaus. Bitte nutzen Sie unseren neuen Service und buchen Sie ganz unkompliziert und mit wenigen Klicks online einen Termin unter www.terminland.eu/weingarten.
Alternativ ist eine telefonische Terminvereinbarung möglich. Für das Einwohnermeldeamt melden Sie sich bitte unter 0751 / 405-173 und für das Passamt unter 0751 / 405-260 an. Auch für das **Sachgebiet Mahnwesen** in der Schützenstraße 3/1 ist eine vorherige Terminvereinbarung unter www.terminland.eu/weingarten oder den Telefonnummern 0751 / 405-135 oder -136 verpflichtend.
Die **BürgerInfo** hat weiterhin bereits ab 8.30 Uhr sowie an den Nachmittagen außer Mittwoch von 14 bis 16 Uhr (Donnerstag zusätzlich bis 17.30 Uhr) geöffnet. Die Öffnungszeiten der Volkshochschule (VHS), des Amtes für Kultur- und Tourismus sowie der Friedhofsverwaltung und des städtischen Mahnwesens bleiben unverändert.
Außerdem ist die Verwaltung zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar: Montag, Dienstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16 Uhr. Mittwoch 8 bis 13 Uhr und 14 bis 16 Uhr. Donnerstag 8 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr sowie Freitag 8 bis 12 Uhr.

HINWEISE DER VERWALTUNG

WiB in der Sommerpause
Mit dieser Ausgabe verabschiedet sich das Amtsblatt in die Sommerferien und wünscht allen Leserinnen und Lesern eine schöne Urlaubszeit! Ab Freitag, 10. September, ist die WiB wieder für Sie da.

Öffentliche Bekanntmachungen
Seit Dezember 2019 werden Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Weingarten nicht mehr im Amtsblatt, sondern auf der Seite www.weingarten-online.de rechtswirksam veröffentlicht. Aufgrund des Coronavirus können die Wortlaute auch nach telefonischer Anmeldung unter 0751 / 405-0 eingesehen werden. Unter anderem folgende Bekanntmachungen finden Sie auf der Homepage:
- Friedhofsordnung
- VHS Honorar- und Gebührenordnung ab Semester 2-2021

Themenschwerpunkt: Corona
Je nach Entwicklung der Pandemie können sich Regeln und Maßnahmen in den Ferien ändern. Aktuelle Informationen rund ums Thema Coronavirus finden Sie auf der städtischen Homepage unter www.weingarten-online.de/corona sowie beim Landkreis unter www.rv.de.

THEMEN DER WOCHE

KULTURPREIS - RESTART 2021

Drei Mal Freude über 3.333 Euro

Jazztime Ravensburg, die Streamerei des Kapuziner Kreativzentrums sowie das Team des Umsonst & Draußen-Festivals in Weingarten sind die Träger des Kulturpreises – Restart 2021. Am vergangenen Dienstag konnten Vertreter der drei Einrichtungen die mit jeweils 3.333 Euro dotierten Auszeichnungen für besondere Kulturangebote in Corona-Zeiten entgegennehmen.

Bei einer Feierstunde im Weingartener Amtshaus sparten die OBs der beiden Städte Weingarten und Ravensburg nicht mit Lob für die drei Preisträger, die zuvor von einem paritätisch besetzten Preisgericht mit Vertretern der beiden Städte aus insgesamt 15 eingereichten Bewerbungen ausgewählt worden waren.
„Wenn auch das Adjektiv ‚erstklassig' oft inflationär verwendet wird, so hat es im Fall von ***Jazztime Ravensburg e. V.*** doch seine volle Berechtigung", würdigte OB Dr. Daniel Rapp dessen langjährige Verdienste um den Jazz in der Region. Den Kulturpreis – Restart 2021 hätten sich die Jazztime-Verantwortlichen nach Rapps Ausführungen aktuell dafür verdient, dass sie in schwierigen Zeiten nicht einfach alles abgesagt, sondern sich zuversichtlich und professionell über Streaming-Angebote bis hin zu Live-Veranstaltungen an außergewöhnlichen Orten wie der Veitsburg flexibel auf die jeweilige Pandemiesituation eingerichtet haben.
Gleiches bescheinigte OB Markus Ewald dem Team von ***Umsonst & Draußen Weingarten e. V.*** und seinem in der Region beliebten Festival. An einem verkleinerten Veranstaltungsort im Hofgut Nessenreben, dafür aber in einer auf zwei Wochenenden verlängerten Zeitspanne wollen die Macher von U&D vom 3. bis 5. sowie vom 9. bis 11. September kulturelle Häppchen für jeweils bis zu 150 Gäste zeitgleich anbieten. „Damit haben Sie ‚Umsonst & Draußen' in Coronazeiten als ‚Kulturhockete' neu erfunden", würdigte Ewald den Mut und das Engagement der U&D-Verantwortlichen.
Die Idee zur ***Streamerei*** entstand im Kapuziner Kreativzentrum der Freien Kunstschule Ravensburg e. V., nachdem ein Kunstangebot Corona-bedingt nicht realisiert werden konnte. Dazu der Ravensburger OB in seiner Würdigung: „Gleich einem digitalen Wohnzimmer bietet die Streamerei Künstlern, Vereinen und Institutionen eine virtuelle Plattform zur Vermittlung ihrer Inhalte und ist zugleich ein Ort des Austausches von und für Bürgerinnen und Bürger." Rapp zeigte sich überzeugt, dass dieses innovative Format auch nach Corona die Medien- und Kulturlandschaft im Schussental bereichern wird.
Zum krönenden Schluss durften der Jazztime-Vorsitzende Thomas Fuchs, U&D-Vorstand Fabian Ruf sowie Marcel Martetschläger als Geschäftsführer des Kapuziner Kreativzentrums jeweils stellvertretend für ihre Delegationen die Urkunden zum Kulturpreis – Restart 2021 in Corona-Zeiten entgegennehmen, der nach Hoffnung aller Teilnehmer hoffentlich kein weiteres Mal aus diesem Anlass verliehen werden muss.

Strahlende Gewinner: Die Preisträgerinnen und Preisträger des diesjährigen Kulturpreises – RESTART 2021 vor dem Weingartener Amtshaus.

Text: Rainer Beck
Bild: Sabine Weisel

Weingarten.IN

SPORT IM STADTGARTEN

Kursangebot im August

Sport im Stadtgarten bietet im Sommer ein abwechslungsreiches Kursprogramm zum Mitmachen an. Einfach unverbindlich und kostenfrei teilnehmen – egal welchen Alters. Detaillierte Kursbeschreibungen werden wöchentlich auf der Facebookseite und im Schaufenster des Stadtmarketings veröffentlicht.

Überblick über das Kursprogramm:
Di., 03.08., um 18.30 Uhr – Zumba-Power-Fitness mit Ildiko Kirsch vom KMT-Center.
Do., 05.08., um 10.00 Uhr – Zumba Fitness mit der Tanzschule Desweemèr.
Di., 10.08., um 18.30 Uhr – Toralf Sigle bietet Coaching mit my mind steps**.**
Di., 17.08., um 18.30 Uhr – Piloxing mit der Tanzschule Desweemèr.
Do., 19.08., um 10.00 Uhr – BodyArt-Workout mit dem Körperwerk Weingarten.
Di., 24.08., um 18.30 Uhr – Zumba Fitness mit der Tanzschule Desweemèr.
Di., 31.08., um 18.30 Uhr – Toralf Sigle bietet Coaching mit my mind steps**.**
Do., 02.09., um 10.00 Uhr – HIT-Training mit dem Körperwerk Weingarten.
Di., 07.09., um 18.30 Uhr – Zumba-Power-Fitness mit Ildiko Kirsch vom KMT-Center.
Do., 09.09., um 10.00 Uhr – Qigong mit Hildegard Gröger von der AOK.
Di., 14.09., um 18.30 Uhr – Outdoorfitness mit der Volkshochschule Weingarten.

BodyArt-Workout bricht durch gezielte Übungsauswahl und in sich abgestimmte Übungen und Positionen falsch angelernte Bewegungsmuster auf und beeinflusst das Haltungsbild positiv.
HIT, „High Intensity Training" fordert den ganzen Körper inklusive Muskeln und Herz-Kreislauf-System. Verschiedene Kraft- und Ausdauerbelastungen wechseln sich mit kurzen Pausen ab.
My mind steps ist eine Kombination, die Gehirn und Herz-Kreislauf-System gleichermaßen trainiert.
Outdoorfitness ist ein minimalistisches, aber hoch intensives Ganzkörperworkout mit dem eigenen Körpergewicht an der frischen Luft.
Piloxing ist eine Kombination aus Pilates, Boxen und Tanzen. Zumba ist eine Mischung aus Aerobic und heißen Latino-Tanzbewegungen.
Registriert wird vor Ort über die Luca-App oder händisch. Eine vorherige Anmeldung ist nicht notwendig.

Text und Grafik: Manuela Wirth

Das neue Semesterprogramm der Volkshochschule ist da

Mit einer Mischung aus vielen neuen Kursideen und bewährten Angeboten ist dieser Tage das neue Programm der Volkshochschule Weingarten erschienen. Erneut rund 350 Veranstaltungen finden sich im abwechslungsreichen Angebot wieder, das Lust auf Lernen im kommenden Herbst und Winter macht.

Selbst inzwischen drei Corona-Semester haben die Planer der VHS Weingarten nicht müde werden lassen: Aufgrund des großen Kundenzuspruchs wurde erneut ein umfangreiches Programm aufgelegt, in welchem sich für jedes Interesse ein Highlight wiederfindet. Dies gilt natürlich auch für die Art der Durchführung: Ob klassisch in Präsenz, digital begleitend oder ganz als Onlinekurs – an alle Formate wurde gedacht. Zudem können auch etliche Präsenzkurse je nach Pandemiesituation im Herbst notfalls ins Digitale wechseln.

Semesterschwerpunkt wird erneut die **Bildung für nachhaltige Entwicklung** sein. Hierzu findet unter anderem eine Veranstaltung mit den Professoren Reick und Kaufmann von der RWU Hochschule Ravensburg-Weingarten direkt im Labor für Elektromobilität zum Thema „Praxis E-Mobilität, eine kleine Anleitung für den Alltag“ statt. Aufgrund der Nachfrage findet sich erneut der Themenabend zum insektenfreundlichen Blüh-Garten im Programm wieder und neu die Besichtigung eines Bio-Bauernhofs.

Digital wird es in allen Fachbereichen: Verwendet werden weiterhin die vhs.cloud und Zoom. Das Spektrum reicht dieses Mal vom Mama-Yoga über Fitnessprogramme fürs Gehirn oder Italienischkurse bis hin zu Kursen im EDV-Bereich. Erstmals finden auch ausgewählte Businesskurse geplant online statt, sodass bequem aus dem Homeoffice oder vom eigenen Schreibtisch aus die Fortbildung wahrgenommen werden kann.

Wie immer gibt es **Semesterhighlights:** So bietet die VHS erstmals eine Achtsamkeitswanderung an. Jürgen Hohl wird kurz vor dem ersten Advent in diesem Semester zum Thema „Jesulein, Fatschenkinder und Krippenfiguren aus Oberschwaben und dem Allgäu“ vortragen und Oswald Burger in einer Lesung die oberschwäbische Autorin Maria Menz vorstellen.

Selbstverständlich wird auch die **Fortbildungsreihe für Bürgerschaftlich Engagierte** fortgeführt. Das Seminar „Digitale Treffen im Ehrenamt“ wird aufgrund der großen Nachfrage nochmals angeboten und Hilfestellung zur Vereinsarbeit im Netz geben. Vorträge gibt es unter anderem zur digitalen Selbstverteidigung, zu Kirgistan, dem Jemen und der Geologie Oberschwabens.

Kulturell Interessierte können sich anlässlich des 100. Geburtstags mit Leben und Werk von Friedrich Dürrenmatt auseinandersetzen oder nochmals alternativ zu den derzeit nicht stattfindenden Opernfahrten sich an drei Abenden mit großen Opern der Musikgeschichte beschäftigen. Zudem referiert Rainer Michael Hepp am Tag des offenen Denkmals (12. September) zu den Deckenfresken der Basilika.

Im **Gesundheitsbereich** gibt es neben anderen neue Yoga- und Entspannungsangebote. Wenn es dann wieder kälter wird, stehen warme Suppen und Eintöpfe, herbstliches Kochen mit Wild sowie weitere kulinarische Veranstaltungen zur persischen, thailändischen oder veganen Küche an. Im Advent startet die VHS-Weihnachtsbäckerei, in welcher ein besonderes Augenmerk auf Zutaten ohne Zusatzstoffe gelegt wird. Traditionell im Wintersemester können Schneebegeisterte **im eigenen Iglu übernachten** oder eine **nächtliche Schneeschuhwanderung** wagen.

Deutschkursinteressenten können auch im kommenden Semester in **Integrationskurse** beziehungsweise DeuFöV-Kurse einsteigen. Eine Beratung vorab ist ab 30. August wieder möglich. Reisen im Jahr 2022 sollten zumindest wieder im europäischen Ausland möglich sein. Frischen Sie bereits vorhandene Sprachkenntnisse auf und steigen Sie in Englisch, Französisch, Italienisch, Latein, Portugiesisch, Russisch oder Spanisch ein! Neue Anfängerkurse gibt es zudem in Englisch, Italienisch und Spanisch.

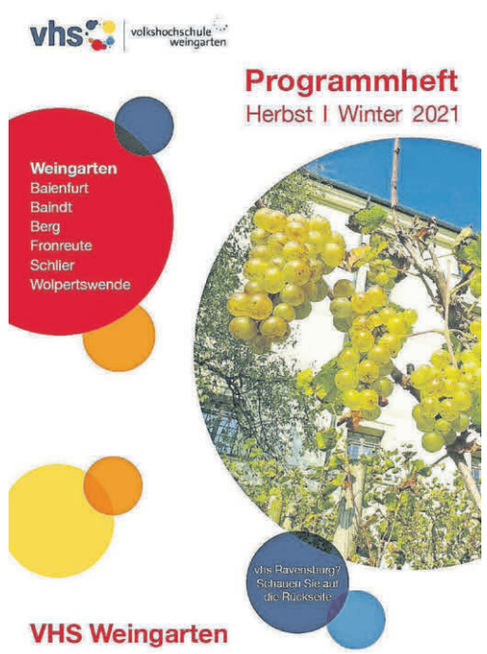
Der **berufliche Bereich** hält vielfältige Angebote für Fach- und Führungskräfte bereit. Neu sind hier unter anderem eine Fortbildung zum Thema „Social Media-Marketing: Eine Facebook-Fanseite für Ihr Unternehmen anlegen“ sowie eine Tagesveranstaltung zur Zielerreichung im eigenen Unternehmen. Selbstverständlich finden sich aber auch wieder Klassiker zum Bewerbungstraining oder zur Arbeitsplatzorganisation und zum Büromanagement im Programm wieder.

Fortgesetzt wird die Kooperation mit der Kommunalen Kinder-, Jugend- und Familienarbeit. So können dieses Mal im Rahmen der **Jungen VHS** DJ- und Zauber-Workshops, Stuntscooter sowie Malen mit selbstgemachten Farben angeboten werden. Zudem beinhaltet das Programm einen Zirkusschnupperkurs für Kinder von 6 bis 12 Jahren und eine kostenfreie Fortbildung für Eltern und deren 11- bis 13-jährigen Nachwuchs zum Umgang mit Social Media. Diese Veranstaltung findet erneut in Kooperation mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg statt.

Anmeldungen sind ab sofort telefonisch über die Geschäftsstelle, per E-Mail, per Anmeldeformular oder selbstverständlich online möglich. Sobald Sie angemeldet sind, werden Sie bei Kursänderungen beispielsweise im Zusammenhang mit Corona automatisch kontaktiert und informiert. Sichern Sie sich also schnell Ihren Platz! Das Programm finden Sie auf der neugestalteten Homepage der VHS (www.vhs-weingarten.de) oder an den verschiedenen Auslagestellen in der Stadt (unter anderem Einzelhandel und Auslage vor der VHS-Geschäftsstelle in der Heinrich-Schatz-Straße).

Für kurzentschlossene Schulabgänger hat die VHS übrigens noch ein ganz besonderes Angebot: Die VHS ist noch auf der Suche nach einem Absolventen (m/w/d) für den Bundesfreiwilligendienst ab September oder Oktober. Weitere Infos unter www.weingarten-online.de/stellen.

Bergdorf Murdasch und die herbstliche Stimmung in den Kitschi-Alaj-Bergen im Süden Kirgistans unweit der tadschikischen Grenze.



Text: Jürgen Bader
Bilder: VHS Weingarten

WIR in der Unteren Breite

Unter diesem Titel gibt es in den Sommermonaten August und September jeden Mittwoch ein unterhaltsames Angebot für Jung und Alt.

Entstanden ist die Idee dazu durch einen sogenannten „Trialog“ mit Vertretern/innen der Stadt Weingarten, der Diakonie sowie der Evangelischen Kirchengemeinde Weingarten. Ziel der Aktion ist es, dass sich Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils Untere Breite auf ganz vielfältige Weise begegnen und miteinander ins Gespräch kommen können. Die Sommeraktion soll dafür ein Startsignal senden. Auch in Zukunft, so sind sich alle Beteiligten einig, soll es immer wieder Orte und Zeiten der Begegnung in der Unteren Breite geben. Dadurch soll vor allem das „WIR-Gefühl“ der Stadtteilbewohnerinnen und -bewohner gestärkt werden. Dabei sollen auch die Wünsche und Ideen der hier lebenden Menschen in die Überlegungen und Planungen mit einfließen.

Text: Pfarrer Steffen Erstling
Grafik: Veranstalter

WIR in der Unteren Breite

Herzliche Einladung zu den Sommer-Aktionstagen in der Unteren Breite Weingarten.
An jedem Mittwoch in den Sommerferien gibt es ein tolles Angebot für Jung und Alt,
zum Zusehen, Zuhören oder Mitmachen. Getränke werden bereitgestellt.

Eintritt frei

AUGUST 2021

4. August, 14.00 bis 16.00 Uhr
Drehorgel-Musik aus aller Welt
Reisen Sie mit, wenn es heißt: „Musik aus aller Welt“ Erleben Sie die musikalische Vielfalt der Menschen auf den Kontinenten dieser Erde. Mitsingen ist ausdrücklich erwünscht, wenn die Drehorgel an diesem Nachmittag erklingt.
Ort: Ladenzentrum

11. August, 14.00 bis 17.00 Uhr
Miteinander statt Nebeneinander - Handwerk und Kunst aus anderen Ländern
Kalligraphie, Stricken, Weinblätter rollen... mit dem interkulturellen Verein InKultuRa e.V.
Ort: Ladenzentrum

18. August, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Welt steht Kopf - Erlebnispädagogik mit Teens
Ein kreatives sucht Begegnung und hat einiges für euch vorbereitet. Lasst euch überraschen…
Ort: Ladenzentrum

25. August, 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Folkloremusik aus aller Welt
Für eine Stunde nehmen wir Sie mit auf eine musikalische Reise rund um die Welt.
Es spielt die Folklore-Musikgruppe der Evangelischen Kirchengemeinde Weingarten
Ort: Ladenzentrum

SEPTEMBER 2021

1. September, 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mitmach-Zirkus mit der Zirkusschule „Moskito“ in Zusammenarbeit mit dem Eduard-Mörike-Kindergarten und dem Kindergarten St. Elisabeth.
Jeder kann sich an diesem Nachmittag als Zirkus-Artist versuchen. Es ist alles dabei: Jonglage, Poi, Diabolo, Seifenblasen, Tellerdrehen und vieles mehr.
Ort: Wiese an der Boschstraße

8. September, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr
Outdoor-action
An diesem Tag soll keine Langeweile auf der Wiese an der Boschstraße aufkommen – im Gegenteil: Es werden zahlreiche Spielangebote für „action“ sorgen. Gemeinsam spielen ist an diesem Tag auf der Wiese in der Boschstraße angesagt.
Ort: Wiese an der Boschstraße

VERANSTALTER:

Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee
AufbruchQuartier
weingarten

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten in Kooperation mit der Stadt Weingarten und der Diakonie Oberschwabe Allgäu Bodensee

MOBILITÄTSWENDE

Vollzug steigt auf E-Roller um

Die Stadt Weingarten hat ihre Elektro-Flotte um ein Fahrzeug erweitert: Seit einigen Tagen fährt das Team des städtischen Vollzugs einen E-Roller.

Praktisch, wendig, umweltbewusst und sehr leise: Die Abteilung Bürgerservice und Ordnungswesen hat einen ihrer beiden alten Roller mit Verbrennungsmotor ausgemustert und gegen ein Modell mit Elektrobetrieb eingetauscht. Zum Einsatz kommt der E-Roller bei den täglichen Dienstgängen und Kontrollfahrten in den Außenbezirken, etwa Richtung Nessenreben oder Lindenhofstadion. Das Land Baden-Württemberg hat die Anschaffung des E-Rollers gefördert und sich knapp zur Hälfte an den Kosten beteiligt.
Im zentralen Fuhrpark der Stadtverwaltung befinden sich neben dem E-Roller seit Längerem zwei Elektroautos. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Baubetriebshofs fahren einen elektrisch betriebenen Transporter. Bereits im Herbst 2019 wurden auf Initiative der städtischen Bauverwaltung im Amtshaus drei E-Bikes als Dienstfahrzeuge angeschafft. Es handelt sich um sogenannte Kompakträder, die für jeden bequem zu fahren sind. Genutzt werden die Räder bei Terminen und Besprechungen außer Haus in und um Weingarten. Die E-Bikes sind unterschiedlich mit Körben und Taschen ausgestattet – mit ausreichend Platz für Unterlagen, Ordner oder Messgeräte.

Peter Keil (links) und Hans Westner vom städtischen Vollzug mit ihrem neuen Dienstfahrzeug.

Text und Bild: Carolin Schattmann

NACHHALTIGKEIT

Aktion „Pflück mich!“

Die „Pflück-mich“-Aktion der Stadt Weingarten geht in die zweite Runde. Bürgerinnen und Bürger sind auch in diesem Jahr aufgerufen, die Früchte der städtischen Obstbaumbestände kostenfrei zu ernten und zu genießen. Die Aktion betrifft alle Bäume, die gut sichtbar mit einem gelben Band markiert sind.

Auch in diesem Sommer tragen die städtischen Bäume reiche Ernte: ob Äpfel, Birnen, Zwetschgen, Walnüsse oder Mirabellen – die Auswahl an Früchten ist groß. Bürgerinnen und Bürger werden erneut im Rahmen der städtischen Aktion „Pflück mich“ dazu eingeladen, das Obst von den mit einem gelben Band markierten Bäumen zu pflücken und zu genießen. Die Standorte der städtischen Obstbäume befinden sich unter anderem im Schlösslegarten, am Eingang zum Mostgässle, am Kinderspielplatz Hölderlinstraße, auf der großen Streuobstwiese an der Asamstraße sowie auf der Streuobstwiese am Verbindungsweg Schumannstraße Richtung Köpfingen. Weitere, einzelne Bäume im Stadtgebiet haben ebenfalls ein gelbes Band erhalten. Die Stadtverwaltung bittet um sorgsamen Umgang mit den Bäumen und und wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern viel Spaß beim Pflücken und Genießen!

Text und Bild: Lisa Sandner

ZUM 10. TODESTAG DES KLOSTERFESTSPIEL-REGISSEURS

Lesung Klaus Wagner Memorial

Im Juli 2011 ist der damalige Regisseur der Klosterfestspiele Weingarten, Klaus Wagner, während der Proben zur Shakespeare-Kommödie „Was ihr wollt“ auf tragische Weise verstorben. Nun gedenkt die Stadt des mit Weingarten besonders verbundenen Grimmepreisträgers, Schauspielers und Regisseurs mit einer Lesung Klaus Wagner Memorial am 18. September in der Aula der Pädagogischen Hochschule.

Das Memorial gestaltet eckenroth.ART, Eckenroth Stiftung für Medienkultur, unter der Leitung von Madeleine Lienhard, die 36 Jahre lang privat und beruflich an Wagners Seite stand. Nach einem Grußwort von OB Markus Ewald lesen und erzählen Lea Bobe, Madeleine Lienhard, Hannah Wachter und Zarah Weiss. Mit einer „Reise ins Land der Erinnerung mit Weltliteratur unter der Linde“ erinnern sie an Klaus Wagner (1930-2011), der die Klosterfestspiele Weingarten von 2004 bis 2011 künstlerisch verantwortete. „Wir erzählen vom Theatermachen bei Wind und Wetter, bei brütender Hitze und Glockengeläut. Wir erinnern uns an die Himmelfahrt der heiligen Johanna, an die Hühner im zerbrochnen Krug, an das Kamel im Nathan, an pünktlich meckernde Schafe, an berührende Momente, wenn blinde Menschen das Bühnenbild und die Schauspieler ertasteten, an Schneegestöber im Hochsommer und an die Menschen dieser Zeit“, gibt Madeleine Lienhard einen Einblick in das Programm des Abends.

Lesung Klaus Wagner Memorial am 18. September, 19.30 Uhr, in der Aula der Pädagogischen Hochschule, Kirchplatz 2. Eintritt 10 Euro / ermäßigt 8 Euro. Kartenvorverkauf ab 23. August in der Tourist-Info, Münsterplatz 1, Telefon 0751 / 405-232, E-Mail akt@weingarten-online.de. Abendkasse vor Ort 60 Minuten vor Veranstaltungsbeginn. Die Veranstaltung ist bewirtet. Corona-bedingte Änderungen vorbehalten.

Text: Madeleine Lienhard / Rainer Beck
Bild: Stadtverwaltung

AUS RAT & VERWALTUNG

BAUSTELLEN DER WOCHE

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Wilhelmstraße 53
Maßnahme: Vollsperrung von Fahrbahn + Gehweg
Anlass: Straßensperrung für Baukran
Zeitraum: bis 30. Juli 2021
Umleitungsstrecke: Untere Gerbersteig – Scherzachstraße – Ochsengasse (bzw. in Gegenrichtung)

Straße: Müller-Gögler-Weg 4
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 30. Juli 2021

Straße: Schmidgasse 6/1 / Zweierweg 2
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 30. Juli 2021

Straße: Vintschgaustraße 22
Maßnahme: Vollsperrung von Fahrbahn + Gehweg / Einrichtung einseitiges Halteverbot Lehenstraße für Busverkehr
Anlass: Baumfällarbeiten
Zeitraum: 31. Juli 2021

Straße: Waldseer Straße – Höhe Fa. Gessler + Funk
Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Aufgrabung im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: 2. bis 20. August 2021

Straße: Winzerweg 6
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Stellen eines Baukrans aufgrund Dachsanierung
Zeitraum: bis 2. August 2021

Straße: Boschstraße 58
Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs + Kran
Anlass: Dachsanierung
Zeitraum: bis 7. August 2021

Straße: Bergstraße 43
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung
Anlass: Lagerplatz / Materialanlieferung / Neubau Wohnhaus
Zeitraum: bis 8. August 2021

Straße: Greisingstraße 10
Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Gas-Hausanschluss
Zeitraum: bis 9. August 2021

Straße: Burachstraße 68
Maßnahme: Vollsperrung für Verkehr + Fahrradverkehr
Anlass: Dachsanierung, Aufstellung Baukran, Lagerung Baumaterial
Zeitraum: 19. August bis 17. September 2021

Straße: Sauterleutestraße / Josef-Schmuzel-Straße / Dominikus-Zimmermann-Straße
Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung Verkehr (2 Tage)
Anlass: 20kv Verlegung für die TWS
Zeitraum: bis 20. August 2021

Straße: Argonnenstraße 9-11
Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg (Wanderbaustelle)
Anlass: E-Ladesäule McDonald's
Zeitraum: 23. August bis 3. September 2021

Straße: Rungsgasse / Ecke Kolpingstraße
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 30. August 2021

Straße: Niederbieger Straße ab Höhe Finkenweg 2 bis Ortliebs 5
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Netzerweiterung Vodafone
Zeitraum: bis 31. August 2021

Straße: Niederbieger Straße von Weltestraße bis Höhe Heinrich-Hertz-Straße 8
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Netzerweiterung Vodafone
Zeitraum: bis 31. August 2021

Straße: Niegerbieger Straße ggü. Benzstraße 4 bis Weltestraße
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Netzerweiterung Vodafone
Zeitraum: bis 31. August 2021

Straße: Benzstraße 2 bis 4
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Netzerweiterung Vodafone
Zeitraum: bis 31. August 2021

Straße: Ortliebs 5 bis Ortliebs 3
Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Netzerweiterung Vodafone
Zeitraum: bis 31. August 2021

Straße: Abt-Hyller-Straße 14
Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Container-Stellen
Zeitraum: bis 18. Oktober 2021

Sperrstrecke: Promenade 4
Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + Vollsperrung des Gehwegs
Anlass: Bau Mehrfamilienhaus
Zeitraum: bis 31. Oktober 2021
Umleitungsstrecke: keine (Sackgassenregelung beidseitig)

Straße: Gartenstraße 16
Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs sowie der davorliegenden Parkflächen
Anlass: Bauvorhaben Gartenstraße 16
Zeitraum: bis 23. Dezember 2021

Straße: Am Bläsiberg 13
Maßnahme: Gehwegsperrung / Verlegung Zuwegung
Anlass: Wohnbebauung
Zeitraum: bis 1. April 2022

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

GEMEINDERAT

AUS DEN FRAKTIONEN

Sperrfrist im Zuge der Bundestagswahlen

Aufgrund der Bundestagswahlen am 26. September 2021 ist im Amtsblatt im Vorfeld eine Sperrfrist von acht Wochen zu beachten.

Daher sind nach der Sommerpause, ab dem 10. September 2021, weder Berichte seitens der Fraktionen noch seitens der Parteien oder politischen Vereinigungen im redaktionellen Teil zugelassen. Werbeanzeigen, Ankündigungen und Berichte mit werblichen Inhalten im Anzeigenteil sind weiterhin, auch innerhalb der Sperrfrist, möglich. Die Stadtverwaltung bittet um Beachtung und Verständnis.

Text: Sabine Weisel

CDU FRAKTION CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Keine Verschnaufpause!

Mit dem Sommer kommen die Ferien, die Urlaubszeit und die Sommerpause im Gemeinderat. So sehr man sich in allen Bereichen den Abstand wünscht – wir müssen dranbleiben.

Glücklicherweise konnte im Gemeinderat noch manches vor der Sommerpause verabschiedet werden und die Verwaltung ist auch so gut ausgelastet. Aufgaben und Probleme gibt es sowieso immer genug. Obwohl der Neubau des Kindergarten Xaverius nun planmäßig beginnen wird, Zeit für eine Verschnaufpause gibt es keine. Es bedarf weiterer Kinderbetreungsplätze, die möglichst schnell und günstig, aber am besten langfristig nutzbar hergestellt werden sollen. Wir als CDU-Fraktion haben hier schon verschiedene Standorte, Ideen und Vorschläge eingebracht und warten auf die weitere Behandlung. Auch für das 14-Nothelfer-Areal braucht es Ideen. Spannend wird, wie sich Investorenvorstellungen mit städtischen Interessen und Zielen zusammenbringen lassen werden. Es ist sicher auch hier vieles möglich, doch schnell und einfach wird es wohl eher nicht laufen. Das gilt auch für all die anderen Wünsche, die regelmäßig ins Gremium getragen werden und oft auch etwas den Realitätssinn vermissen lassen. Aber spätestens beim neuen Haushaltsplan wird klar werden, dass wir Nachhaltigkeit und Sparsamkeit nicht nur beim Klima brauchen.

Text: Martin Winkler für die CDU-Fraktion

FREIE WÄHLER WEINGARTEN

Rad-“Schnell“-Weg mitten durch die Stadt: Wäre eine schöne Sache, wenn es funktionieren würde

Ein großes Projekt des Verkehrsentwicklungsplanes ist der sogenannte Radschnellweg. Dieser ist aber in Weingarten auf der geplanten Strecke, der alten B30, nicht effizient zu realisieren, da es zu viele Kreuzungsknoten und private Überfahrten gibt.

Die versprochene „Grüne Welle“ ist bei Gegenverkehr, Linksabbiegern, zig Kreuzungen, Busverkehr und sehr unterschiedlichen Geschwindigkeiten im Radverkehr technisch nicht möglich. Die anderen Alternativen: Unterführungen oder Brückenbauwerke sind wegen enormer Kosten nicht vorgesehen. Was bleibt, ist nur ein Rad-„Breit“-Weg auf der vorhandenen abgasbelasteten Strecke mit unwesentlich schnellerem Vorankommen – und dafür muss der Steuerzahler über 4 Millionen Euro zahlen. Als größte Wirkung des Radwegs bleibt die Schließung der zweiten PKW-Spur übrig. Damit drohen besonders bei widrigem Wetter, aber auch zu normalen Stoßzeiten Staus und Schleichverkehr durch die Wohngebiete mit zusätzlichem CO_2-Ausstoß. In Deutschland werden hunderte Milliarden Euro investiert, um den PKW-Verkehr zu elektrifizieren und die Stromproduktion auf Nachhaltigkeit umzustellen, und trotzdem bleiben die Nutzer dieser ePKWs die großen Feinde? Dass es Bürger gibt, die gesundheitlich, beruflich oder aus anderen Gründen auf PKWs oder Lieferwagen angewiesen sind, scheint egal zu sein. Dogmatische Konzepte aus den 1980ern nach dem Motto „Fahrspuren und Straßen sperren und Parkplätze weg, dann verschwinden die Autos von allein und alles ist gut“ sind in unserer modernen, komplexen Gesellschaft im Kampf gegen den Klimawandel eher kontraproduktiv. Darum sind die Freien Wähler für eine Streckenführung des Radschnellweges über den Öschweg, wo mit geringeren Kosten „freie Fahrt für schnelle Radler“ durchs Grüne möglich ist, ohne andere Verkehrsteilnehmer zu schädigen.

Text: Maximilian Habisreutinger für die Freien Wähler Weingartens

AUFRUF

Hecken und Bäume zurückschneiden – Unfallrisiken vermeiden

Hecken wachsen in den Bereich von Fahrbahnen, Geh- und Radwegen, Äste von Bäumen und Sträuchern hängen über den Verkehrsanlagen, Straßenleuchten sind in ihrer Ausleuchtungskraft eingeschränkt, Verkehrszeichen und Straßenschilder nicht mehr erkennbar, weil sie von Bäumen und Sträuchen umwachsen sind.

Solche Beeinträchtigungen sind nicht nur ärgerlich und behindern Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge in gleichem Maß. Sie sind auch mit Unfallrisiken und damit gegebenenfalls haftungsrechtlichen Ansprüchen verbunden. Aus diesem Grund bittet die Stadtverwaltung alle Grundstückseigentümer und Hausverwaltungen zu prüfen, ob auf den eigenen oder verwalteten Grundstücken solche Behinderungen oder Gefahrenquellen bestehen. Sollte dies der Fall sein, bitten wir gleichzeitig, diese schnellstmöglich zu beseitigen.

Wichtige Anhaltspunkte und Regeln sind dabei:

1. Alle Pflanzungen müssen mindestens bis auf die Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden.
2. Über Geh- und Radwegen muss ein freies Lichtraumprofil von mindestens 2,5 m über der Wegoberfläche gewährleistet sein.
3. Das freie Lichtraumprofil über den Fahrbahnen von Straßen muss mindestens 4,5 m über der Straßenoberfläche betragen.
4. Straßen- und Wegeleuchten müssen die volle Ausleuchtung dieser Anlagen gewährleisten können und deshalb in vollem Umfang von störenden Ästen freigeschnitten werden.
5. Die Schrift- oder Symbolleisten von Verkehrs- und Straßenschildern müssen frühzeitig erkennbar sein.
6. In Einmündungsbereichen von Straßen und in den Bereichen von Grundstücksausfahrten auf Straßen sollten die Pflanzungen nicht höher als 1,0 m sein.
7. Sichtdreiecke, die in einem Bebauungsplan festgesetzt worden sind, müssen dauerhaft freigehalten werden.

Die Stadtverwaltung Weingarten muss als Ordnungs- und Straßenbaubehörde die Einhaltung der Verkehrssicherheitspflicht prüfen und Missständen nachgehen. Wir sehen die Gewährleistung der erforderlichen Sicherheit aber auch als eine Gemeinschaftsaufgabe aller Beteiligten an und danken deshalb den Grundstückseigentümern und Hausverwaltungen für ihre Mitwirkung und Mithilfe.

Text: Abteilung Grundstücksverkehr, Rechtswesen und Geschäftsstelle Gremien

WIR GRATULIEREN

Herzlichen Glückwunsch zum Dienstjubiläum!

Uwe Krüner, Mitarbeiter im Tief- und Straßenbau der Stadt Weingarten, feierte sein 25-jähriges Dienstjubiläum.

Oberbürgermeister Markus Ewald würdigte die langjährigen guten Leistungen von Uwe Krüner und sprach ihm dafür Dank und Anerkennung aus.

Text: Gabriela Rus

ROLLENDE WERTSTOFFKISTE

Termine für die Rollende Wertstoffkiste im August

Die Abgabe der RaWEG-Säcke ist im August an folgenden Terminen möglich:

Festplatz (Abgabezeiten: 9 – 15 Uhr)
Samstag, 7. August 2021
Samstag, 14. August 2021
Samstag, 21. August 2021
Samstag, 28. August 2021

Oberstadt (Abgabezeiten: 13 – 17 Uhr)
Freitag, 13. August 2021
Freitag, 27. August 2021

Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die RaWEG-Säcke bei der Firma Baumgärtner, Schussenstraße 10 in Weingarten, jeden Mittwoch von 7 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr abzugeben.
Die RaWEG-Säcke dürfen nur zu den genannten Terminen und Uhrzeiten abgegeben werden. Widerrechtliche Ablagerungen werden mit einem Bußgeld geahndet!

Text: Clarissa Anderhof

JUGENDGEMEINDERAT

Sitzung des Jugendgemeinderates

Am Mittwoch vorvergangener Woche fand um 16.30 Uhr im Baubetriebshof, Lägelerstraße 108 in Weingarten, die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderates statt.

Information über den Bericht des Jugendgemeinderates im Gemeinderat am 5. Juli 2021
JGR Tim-Lucas Leidig hat über die Vorstellung der aktuellen Projekte des Jugendgemeinderates aus der Gemeinderatssitzung vom 5. Juli 2021 informiert.

Wahl der Ansprechpartner des Jugendgemeinderates für den Gemeinderat Weingarten
Der Jugendgemeinderat hat die Ansprechpartner aus dem Gemeinderat und dem Jugendgemeinderat gewählt, um die Kommunikation zwischen den beiden Gremien zu erleichtern.

Jugendfonds „Demokratie leben!“ – Vergabe von Fördermitteln, Antragsrunde II/2021
Der Jugendgemeinderat vergibt als Jugendforum in Weingarten, für Projekte von Kindern und Jugendlichen, die finanziellen Mittel des Bundesprogramms „Demokratie leben!“.
Der Jugendgemeinderat hat die Vergabe der Fördermittel beschlossen.

Schilder-Projekt: Abstimmung der Slogans für die Schilder
Der Jugendgemeinderat hat über die Slogans für die Erneuerung der Müll-Schilder im Stadtgebiet abgestimmt.

Weiteres Vorgehen: Wand am Kultur- und Kongresszentrum
Die Verwaltung hat den Jugendgemeinderat über das weitere Vorgehen bezüglich der Wand am Kultur- und Kongresszentrum informiert.

Vor der Sitzung fand eine Besichtigung des Baubetriebshofes statt.

Text: Nadine Balzer
Bild: Stadtverwaltung

INFORMATION

Straßensperrung während der Sommerferien zwischen Vorberg und Kasernen

Das Regierungspräsidium Tübingen saniert seit Montag, 26. Juli, bis voraussichtlich Freitag, 17. September 2021, die Fahrbahn der L 291 zwischen Vorberg und Kasernen auf einer Länge von knapp zwei Kilometern. Die Arbeiten umfassen auch den barrierefreien Umbau der Bushaltestellen und die Erneuerung des bestehenden Radweges. Während der Bauarbeiten muss die Landesstraße abschnittsweise voll gesperrt werden.

Die bestehende Fahrbahn weist größere Bereiche mit Netzrissen sowie starke Setzungen auf. Deshalb werden die Binder- und die Deckschicht erneuert. Für die neue Asphaltdeckschicht wird ein lärmarmer Splittmastixasphalt verwendet. Des Weiteren wird im Auftrag der Gemeinde Berg in Teilbereichen die Breitbandversorgung ausgebaut. Der erste Bauabschnitt beginnt an der Kleintobler Straße (Firma Rafi) und endet an der Wilhelm-Gindele-Straße. Ab Montag, 26. Juli, werden Vorarbeiten im Bereich der Fahrbahn und der Bushaltestellen noch unter Verkehr ausgeführt. Von Donnerstag, 29. Juli, bis voraussichtlich Freitag, 20. August, wird die Landesstraße dann für die Bauarbeiten voll gesperrt. Im zweiten Bauabschnitt wird die L 291 von der Wilhelm-Gindele-Straße bis zur Einmündung der K 7950 in Kasernen saniert. In diesem Bauabschnitt beginnt die Vollsperrung am Montag, 23. August, und endet voraussichtlich am Freitag, 10. September 2021.
Während der Baumaßnahme wird für den L 291-Verkehr zwischen Ravensburg und Fronhofen in beiden Fahrtrichtungen eine Umleitung eingerichtet. Die überörtliche Umleitung beginnt an der Anschlussstelle Ravensburg-Nord und verläuft über die B 30 neu zur Anschlussstelle „Weingarten“ und weiter über die B 32 und die K 7952 zur L 291 bei Ettishofen. Der Schulbus- und Linienverkehr ist bis zum Beginn der Sommerferien nicht betroffen. Während der Vollsperrung ist ab der Kleintobler Straße eine Umleitung für den Linienverkehr über Berg nach Ettishofen eingerichtet. An den Haltestellen wird entsprechend informiert.
Das Regierungspräsidium Tübingen bittet die Verkehrsteilnehmer und die Anwohner um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Text: Pressestelle RP Tübingen

KIRCHE IM BLICK

GEISTLICHES WORT

Kircheneintritt

„Ich schau mir auch viele Kirchen an“, sagte vor knapp 40 Jahren unser gut beleibter Lateinlehrer in Rom, als wir ihm von unserem Nachmittagsprogramm erzählten, und schleckte dabei an seinem großen Eis. Ob wir uns während des Sommers und der Ferien auch (noch) viele Kirchen anschauen?
Gewiss, oft gehören sie zu den Hauptsehenswürdigkeiten einer Stadt, in die man geht wie in ein Museum nur ohne Eintritt. Und es spricht Bände, wenn einen davor mittlerweile ein Schilderwald an Verboten erwartet, der im Grunde auf Selbstverständliches hinweist, was offensichtlich längst nicht mehr selbstverständlich ist: Bitte kein Handy, kein Essen, kein Hund, angemessene Kleidung usw.
„Ich schau mir auch viele Kirchen an.“ Nein, die Menge macht es nicht und das Anschauen allein wohl auch nicht. Viele Besucher – das sehe ich oft bei uns in der Basilika – gehen kurz einmal nach vorne und wieder zurück. Was haben sie gesehen? Und was nehmen sie mit?
An einer kleinen alten Kirche fand ich an der Türe einen anderen Text angeschlagen, um mich anders zu empfangen und einzustimmen:
Trete ein
mit Behutsamkeit und Respekt.
Diese Mauern
bewahren
viele Jahrhunderte,
viele Gebete
und viel Schweigen.

Suchender,
öffne deine Augen,
öffne deine Sinne,
öffne dein Herz.
Vielleicht haben Sie beim Stichwort „Kircheneintritt“ das Gegenteil jenes „Kirchenaustritts“ erwartet, der uns in diesem Jahr noch mehr denn je trifft und betroffen macht.
Und doch, wo Menschen auf diese Weise in eine Kirche eintreten, kann daraus vielleicht auch wieder jener andere Kircheneintritt werden, weil der Kern von Kirche – Gott sei Dank – immer mehr ist als nur das, was ist.

Text und Bild: Pfarrer Ekkehard Schmid, Kath. Kirchengemeinde St. Martin

KATHOLISCHE GESAMTKIRCHENGEMEINDE

Nachbarschaftshilfe

Liebenau Lebenswert Alter gemeinnützige GmbH, Sozialstation St. Anna.

Kommen Sie mit ins Team der Nachbarschaftshilfe. Für unsere Nachbarschaftshilfe suchen wir ehrenamtliche Mitarbeiter (m/w/d),
- die gerne etwas für andere Menschen und für sich tun möchten,
- die gerne im Team arbeiten,
- die ihre freie Zeit sinnvoll gestalten möchten
- und an Fortbildungen interessiert sind.

Für Ihr Engagement erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung und eine qualifizierte Einführung und Begleitung.
Sie fühlen sich angesprochen? Dann sind sie bei uns genau richtig! Über ihren Anruf freut sich Elisabeth Bernhardt, Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe: Telefon 0751 5600119, nachbarschaftshilfe.wgt.@stiftung-liebenau.de.

Kleiderstube schließt in den Ferien

Die Kleiderstube bleibt während der Schulferien geschlossen. Am Dienstag, 14. September, können von 14 Uhr bis 17 Uhr wieder gut erhaltene Kleidungsstücke gebracht werden. Ausgabe gegen ein geringes Entgeld ist wieder ab Mittwoch, 15. September, von 14 bis 17 Uhr möglich. Wir wünschen allen unseren Besuchern der Kleiderstube eine schöne Sommerzeit.

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

GOTTESDIENSTORDNUNG

Seelsorgeeinheit St. Maria / Heilig Geist

Samstag, 31. Juli
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 1. August,
18. Sonntag im Jahreskreis
L1: Ex 16, 2-4.12-15; L2: Eph 4, 17.20-24; Ev: Joh 6, 24-35
10.00 Uhr **St. Maria:** gemeinsame Eucharistiefeier unserer Seelsorgeeinheit

Dienstag, 3. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 4. August
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Freitag, 6. August
Die Eucharistiefeier in St. Maria entfällt.

Samstag, 7. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 8. August,
19. Sonntag im Jahreskreis
L1: 1 Kön 19, 4-8; L2: Eph 4, 30-5,2; Ev: Joh 6, 41-51

10.00 Uhr **St. Maria:** gemeinsame Eucharistiefeier unserer Seelsorgeeinheit
11.15 Uhr **St. Maria:** Tauffeier für Samuel Christian Mathes

Dienstag, 10. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 11. August
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Freitag, 13. August
Die Eucharistiefeier in St. Maria entfällt.

Samstag, 14. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion; Kräutersegnung
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag; Kräutersegnung

Sonntag, 15. August, Mariä Aufnahme in den Himmel, Hochfest
L1: Offb 11, 19a; 12, 1-6a.10ab; L2: 1 Kor 15, 20-27a; Ev: Lk 1,39-56
10.00 Uhr **St. Maria:** gemeinsame Eucharistiefeier unserer Seelsorgeeinheit; Kräutersegnung

Dienstag, 17. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 18. August
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Freitag, 20. August
Die Eucharistiefeier in St. Maria entfällt.

Samstag, 21. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 22. August, 21. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jos 24, 1-2a. 15-17.18b; L2: Eph 5, 21-32; Ev: Joh 6, 60-69
10.00 Uhr **St. Maria:** gemeinsame Eucharistiefeier unserer Seelsorgeeinheit

Dienstag, 24. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 25. August
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier, mit Segnung des Jubelpaares Else und Albert Maier zur Gnadenhochzeit
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg!

Freitag, 27. August
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Samstag, 28. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 29. August, 22. Sonntag im Jahreskreis
L1: Dtn 4, 1-2.6-8; L2: Jak 1, 17-18.21b-22.27; Ev: Mk 7, 1-8.14-15.21-23.
10.00 Uhr **St. Maria:** gemeinsame Eucharistiefeier unserer Seelsorgeeinheit, musikalisch gestaltet von der Gruppe „pons“

Dienstag, 31. August
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 1. September
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Freitag, 3. September
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Samstag, 4. September
14.00 Uhr **St. Maria:** Tauffeier für Josua Baur
15.00 Uhr **St. Maria:** Tauffeier für Maik Lengle
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag

Sonntag, 5. September, 23. Sonntag im Jahreskreis
L1: Jes 35, 4-7a; L2: Jak 2, 1-5; Ev: Mk 7, 31-37
10.00 Uhr **St. Maria:** gemeinsame Eucharistiefeier unserer Seelsorgeeinheit

Dienstag, 7. September
18.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 8. September
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier

Freitag, 10. September
08.30 Uhr **St. Maria:** Eucharistiefeier

Samstag, 11. September
14.00 Uhr **St. Maria:** Tauffeier für Agnes Luise Eckert
18.30 Uhr **St. Maria:** Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion
18.30 Uhr **Hl. Geist:** Eucharistiefeier zum Sonntag

Rosenkranz:
17.50 Uhr **Hl. Geist:** Mittwoch und Samstag

Für alle Gottesdienste gelten die derzeit gültigen Infektionsschutz-Bestimmungen und Abstandsregeln.

Beerdigungsdienst:
03.08. – 13.08.: Pastoralreferent Artur Sontheimer
17.08. – 27.08.: Pfarrer Herbert Distel
31.08. – 10.09.: Pfarrer Benno Ohrnberger
14.09. – 17.09.: Pastoralreferent Artur Sontheimer

MESSINTENTIONEN

in St. Maria:
Di., 03.08.: Gedenken für: Magdalena und Georg Jobe; Agatha und Albert Bitz; Rita Schairer; Maria Würstle; Pero Covic; Marijan Mrkonjic.
Di., 10.08.: Gedenken für: Kata, Zora und Zlatko Bakovic; gestifteter Jahrtag für Brigitte Weizenegger.
Di., 17.08.: Gedenken für: Andreas und Helmut Piec; Joakim Nguyen und Maria Vu und verst. Angeh.; Ilja, Ana und Dragischa Bakovic.
Di., 24.08.: Gedenken für Lisbeth und Albert Aberle; Jahrtag für Lore Lang.
Fr., 03.09.: Jahrtag für Eugen Knor.

in Hl. Geist:
Sa., 31.07.: Gedenken für: Adalbert Pfeiffer.
Sa., 07.08.: Jahrtag für: Karl Oettinger. Gedenken für: Maria Waller.
Mi., 11.08.: Gedenken für: Franz Kovacz; Josef Pfeifer; Maria Waller.
Sa., 14.08.: Gedenken für: Paul Rentmeister; Karl Gropper.
Mi., 18.08.: Marko Jekic; Barbara, Bernhard und Baptist Katzenmaier; Kata und Franjo Lucic; Paul Merkle; Rita Amann; jeweils mit Gedenken der verstorbenen Angehörigen; Maria Waller.
Sa., 04.09.: Jahrtag für: Michael Übelhard mit Gedenken der verstorbenen Angehörigen.

AUS DEM GEMEINDELEBEN

SENIOREN TREFF

Liebe Seniorinnen und Senioren.

Nach jetzigem Stand dürfen wir Sie nach den Sommerferien wieder zu einem Seniorennachmittag einladen. Vorausgesetzt Sie sind geimpft, genesen oder getestet, können wir uns voraussichtlich treffen **am Donnerstag, 16. September, um 14.30 Uhr, im Gemeindehaus Hl. Geist.** Im ersten „Weingarten im Blick“ nach den Ferien informieren wir Sie, wie wir den Nachmittag gestalten werden. Bis dahin wünschen wir Ihnen schöne Sommertage und dass Sie von der Pandemie verschont bleiben.

Für das Seniorenteam Hl. Geist: Christine Zweifel.

Gottesdienste in der Urlaubszeit

Wie in den vergangenen Jahren finden in unserer Seelsorgeeinheit St. Maria / Hl. Geist an den Wochenenden drei Gottesdienste statt: Samstagabend um 18.30 Uhr, jeweils in St. Maria und in Hl. Geist, und am Sonntag um 10.00 Uhr in St. Maria.
Wegen der coronabedingten, eingeschränkten Platzmöglichkeiten wird die sonntägliche Eucharistie immer um 10.00 Uhr in St. Maria gefeiert. Am Samstagabend um 18.30 Uhr wird der Gottesdienst immer als Wort-Gottes-Feier gestaltet, in Hl. Geist findet Samstagabend um 18.30 Uhr immer die Eucharistiefeier statt.
Diese Regelung gilt ab dem 31.Juli und endet nach dem letzten Feriensonntag, dem 12. September. Dienstags und mittwochs feiern wir wie gewohnt die Eucharistie, am Freitagvormittag entfällt sie vom 6. bis zum 20. August.
Herzlichsten Dank Pfarrer Herbert Distel, der wieder die Urlaubsvertretung übernimmt. Danke den Leiterinnen und Leitern der Wort-Gottes-Feiern für ihren Dienst. Danke an alle, die auch in der Urlaubszeit als Musiker/innen und Sänger/innen, als Lektor/innen, als Ministrant/innen, als Ordnungsdienste und in anderen Bereichen mitwirken.
Eine gesegnete und erholsame Urlaubszeit wünscht euch und Ihnen das Pastoralteam.

Kindergottesdienst in St. Maria

Leider konnte unser Kindergottesdienst mit dem Thema „Lasset die Kinder zu mir kommen“ am vergangenen Sonntag wetterbedingt nicht im Freien gefeiert werden. Dennoch war es eine Freude, gemeinsam Gottesdienst zu halten und zu singen.
Wir überlegten, wann für uns in den vergangenen Wochen und Monaten trotz der Pandemiesituation „die Sonne schien“ – dies schenkt Zuversicht und lässt uns dankbar sein!

Text: Barbara Margosch
Bild: Sarah Schuh

Zum Abschied

Unglaublich, wie schnell ein Berufsleben zu Ende geht!
Nach 40 Jahren im kirchlichen Dienst, davon 19 Jahre hier in der Seelsorgeeinheit St. Maria und Heilig Geist verabschiede ich mich in den Ruhestand.
Ich schaue von Herzen dankbar zurück und fühle mich reich beschenkt. Es war für mich eine bewegende, bewegte und erfüllte Zeit, ein gutes, wertschätzendes Miteinander-Arbeiten und -Leben in den Gemeinden, mit allen hauptamtlichen Mitarbeiter*innen, im KGR und den Ausschüssen. Miteinander haben wir den Glauben an den Gott, „der da ist“, gelebt und weitergegeben, Ideen entwickelt und umgesetzt, wie wir heute als Gemeinde nahe bei den Menschen sein und ihnen in ihren vielfältigen Nöten beistehen können.
Dabei durfte ich Vielen in der Gemeinde begegnen, die sich als Christen und Christinnen mit wachem, kritischem Geist den Herausforderungen in der Kirche von heute stellen. Mit viel Herzblut engagieren sie sich ehrenamtlich für eine offene, lebendige Gemeinde in der Spur Jesu.
Vielen Dank für alle aufmerksamen Rückmeldungen für meinen Predigtdienst. Das Evangelium Jesu heute so zu vermitteln, dass Menschen sich angesprochen fühlen und „Lust auf mehr“ bekommen, weil sie merken, diese frohe Botschaft hat mit ihnen und ihrem Leben zu tun, forderte mich heraus und erfüllte mich. Wie bereichernd ist es, dass Männer und Frauen in ihrer Unterschiedlichkeit das Evangelium verkünden!
Menschen zu begleiten, ihnen als Seelsorgerin auf ihrem Weg durch die Trauer beizustehen, war und ist für mich eine zutiefst erfüllende Aufgabe. Ich danke ihnen allen für ihr Vertrauen, das sie mir geschenkt haben.
Immer wieder fühlte ich mich von ihnen beschenkt. In ihrem Schmerz, ihrem Fragen nach Gott und ihrer Suche nach Leben durfte ich oft erfahren, dass sie mir und unserer Zeit heute den Himmel offenhalten.
„Es wird wieder gut, wenn auch anders“ – dieses Leitwort begleitete mich in meiner jahrelangen Arbeit mit trauernden Menschen. Nun bekomme ich diesen Zuspruch auf einer wunderschön gestalteten Stele von den Gemeinden St. Maria und Heilig Geist als Geschenk für meinen neuen Lebensabschnitt.
Ja, es wird vieles anders, neu und auch gut – für mich und auch für Sie, für euch. Daran wird mich die Stele immer wieder erinnern.
Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen, die in St. Maria und Heilig Geist auf vielfältige Weise bei der Verabschiedung mitgewirkt und mich reich beschenkt haben. Dies hat mich tief berührt. Was bleibt, sind ein von Herzen kommendes Vergelt’s Gott und der Wunsch, auf allen Wegen von guten Mächten wunderbar behütet zu sein.

Marie- Luise Hildebrand, Seelsorgeeinheit St. Maria und Heilig Geist

KONTAKTDATEN

Kontaktadresse St. Maria
St.-Konrad-Straße 28, Tel. 0751 561774-0,
Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de /
www.st-maria-weingarten.de
Wenn möglich, bitte telefonisch oder per Mail:
Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 – 11 Uhr
Mittwoch von 16 – 18 Uhr
In der Zeit vom 23. bis 27. August sowie am Donnerstag, 2. September, ist das Pfarramt geschlossen.

Kontaktadresse Hl. Geist
Keplerstraße 2, Tel. 0751 561913-0,
Fax 561913-19
HeiligGeist.Weingarten@drs.de
Wenn möglich, bitte telefonisch oder per Mail:
Montag und Donnerstag
von 9.30 – 11.30 Uhr
Dienstag von 16 – 18 Uhr
In der Zeit vom 9. bis 20. August geschlossen.

Pastoralteam der Seelsorgeeinheit St. Maria/Hl. Geist
Benno Ohrnberger (Pfarrer) erreichbar über das Pfarramt St. Maria,
Tel. 0751 561774 -0
Carolin Augé (Pastoralreferentin)
Tel. 0751 561774 -34
Marie-Luise Hildebrand (Pastoralreferentin)
Tel. 0751 561913-12
Artur Sontheimer (Pastoralreferent)
Tel. 0751 561913-13
Nicolas Groß (Pastoralassistent)
Tel. 0751 561913-11

Kath. Gesamtkirchenpflege
Elke Rizzolo, Telefon 56127-25,
Mail: elke.rizzolo@drs.de

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

GOTTESDIENSTORDNUNG

Samstag, 31. Juli, Hl. Ignatius von Loyola
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

Sonntag, 1. August, 18. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Taufe von Manuel Bergmann
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert mit Holger Gehring, Dresden
18.30 Uhr Abendmesse

Dienstag, 3. August
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung

Freitag, 6. August, Fest Verklärung des Herrn
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 7. August
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
15.00 Uhr Trauung von Jennifer Broll und Martin Striegel, Freising

Sonntag, 8. August, 19. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert mit Jan Vermeire, Koksijde (Belgien)
18.30 Uhr Abendmesse

Dienstag, 10. August, Hl. Laurentius
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung

Freitag, 13. August
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 14. August, Hl. Maximilian Maria Kolbe
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
15.00 Uhr Trauung von Ramona Nickel und Joachim Schlegel, Weingarten, in St. Peter und Paul in Weißenau

Sonntag, 15. August, Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel / Verkauf der Kräutersträuße
08.30 Uhr Eucharistiefeier mit Musik für Oboe und Orgel
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Musik für Sopran und Orgel
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert mit Stephan Debeur, Weingarten
18.30 Uhr Abendmesse

Dienstag, 17. August
18.30 Uhr Abendmesse, anschl. Eucharistische Anbetung

Freitag, 20. August, Hl. Bernhard von Claivaux
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 21. August, Hl. Papst Pius X
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
15.00 Uhr Trauung von Anna-Martha Heitz und Angelo Hasel, Weingarten

Sonntag, 22. August, 21. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
12.00 Uhr Taufe von Michel Hoff und Nils Keller
16.00 Uhr Internationales Orgelkonzert mit Stephan Debeur, Weingarten
18.30 Uhr Abendmesse

Dienstag, 24. August, Hl. Bartholomäus
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung

Freitag, 27. August, Hl. Monika, Hl. Gebhard
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 28. August, Hl. Augustinus
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
15.00 Uhr Trauung von Melanie Rist und Jeremy Wilk, Friedrichshafen

Sonntag, 29. August, 22. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Taufe von Clara Weidenbach und Jakob Emrich
17.00 Uhr Messe in spanischer Sprache
18.30 Uhr Abendmesse

Dienstag, 31. August
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung

Freitag, 3. September, Hl. Gregor der Große
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 4. September
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
15.00 Uhr Trauung von Caterina Marsala und Filippo Muscolino, Opfenbach

Sonntag, 5. September, 23. Sonntag im Jahreskreis
08.30 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier
11.45 Uhr Taufe von Lukas Ewald und Leon Hägele
18.30 Uhr Abendmesse

Dienstag, 7. September
18.30 Uhr Vorabendmesse zum Fest Mariä Geburt, anschließend Eucharistische Anbetung

Freitag, 10. September, Kirchweihe der Basilika (10.09.1724)
15.00 Uhr Gebetsläuten zur Todesstunde Jesu
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 11. September
08.30 Uhr Eucharistiefeier
09.00 Uhr Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

Beerdigungsdienst:
vom 22.07. – 30.07.: Vikar Vitus von Waldburg-Zeil, Telefon 0175 / 5285550
vom 03.08. – 20.08.: Pfarrvikar Marco Rodriguez, Telefon 0751 / 95126904
vom 24.08. – 27.08.: Vikar Vitus von Waldburg-Zeil, Telefon 0175 / 5285550
vom 31.08. – 03.09.: Pfarrvikar Marco Rodriguez, Telefon 0751 / 95126904
vom 07.09. – 10.09.: Vikar Vitus von Waldburg-Zeil, Telefon 0175 / 5285550
vom 14.09. – 17.09.: Pfarrvikar Marco Rodriguez, Telefon 0751 / 95126904

MESSINTENTIONEN

Fr. 06.08., 18.30 Uhr: Gest. Jahrtag: Else und Franz Habisreutinger.
Di. 17.08., 18.30 Uhr: Gest. Jahrtag: Waltrude Fuchshuber.
Fr. 10.09., 18.30 Uhr: Jahrtag: Pia Angele; Gedenken: Josef Angele.

Öffnungszeiten Pfarramt

Das Pfarrbüro ist während der Sommerferien vom 2. August bis 10. September nur am Montag und Mittwoch von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Wir bitten um Beachtung!

Basilikavorplatz

Leider kommt es vermehrt nach nächtlichen Feiern auf dem Basilikavorplatz zu gravierenden Verschmutzungen gerade auch im Bereich der Durchgangswege zur Stadt und auf den Zugangswegen zur Basilika. Da diese Bereiche alle öffentlich sind, ist für die Reinigung und Sicherheit nicht die Kirchengemeinde, sondern Vermögen und Bau Amt Ravensburg beziehungsweise das Ordnungsamt der Stadt Weingarten zuständig.

3000 Euro für die Flutopfer

3000 Euro für die Flutopfer erbrachten die Sonderkollekte bei den Gottesdiensten an den beiden letzten Juli-Sonntagen sowie die Spenden aus dem Opferstock in der Basilika, aufgerundet durch Mittel aus dem Antoniusopferstock. Über das Hilfswerk Caritas International kommen die Mittel den Geschädigten in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen zugute. Herzliches Vergelt‘s Gott allen Spenderinnen und Spendern!

Kuvertier-aktion

Ende September findet wieder die jährliche Caritas–Sammelaktion statt. Dazu findet am Samstag, 11. September, morgens ab 9.00 Uhr im großen Saal des Gemeindehauses die Kuvertieraktion statt. Dazu brauchen wir Ihre Hilfe. Vielleicht könnten Sie sich diesen Termin schon heute vormerken? Vielen Dank!

Neue Ministranten

Aus dem Kreis der diesjährigen Erstkommunionkinder haben sich elf Kinder zu den Ministranten angemeldet. So konnten noch in den vergangenen Wochen die ersten Gruppenstunden stattfinden und so können unsere neuen Minis während der Gottesdienste in den Sommerferien ihre ersten Gehversuche machen. Danke an die motivierten Oberministranten beziehungsweise Gruppenleiter und an die neuen Minis, die sich damit konkret an Gemeinde und Gottesdienst binden.

Bild: Pfarramt

Kräutersträuße an Maria Himmelfahrt

Dieses Jahr fällt das Fest *Mariä Aufnahme in den Himmel* auf einen Sonntag. Wie die Jahre zuvor möchten wir vor den Gottesdiensten um 8.30 Uhr und 10.30 Uhr wieder Kräutersträußchen auf den Stufen der Basilika verkaufen. Ein Sträußchen kostet 3,50 Euro. Falls welche von den duftenden Gebinden übrigbleiben (was wir natürlich nicht hoffen), dann werden wir sie auch vor der Abendmesse um 18.30 Uhr zum Verkauf anbieten. Der Erlös ist wie immer für einen gemeinnützigen Zweck gedacht und die Organisation wird am 15. August bekanntgegeben. Wir freuen uns über Kräuter- und Blumenspenden und holen diese gerne bei Ihnen zuhause ab. Bitte melden Sie sich bei Martina Roth-Geiger unter Telefon 0751 / 519 95, oder Sonja Heim unter Telefon 0751 / 958 654 03, vielen Dank!

Text: Sonja Heim
Bild: Martina Roth-Geiger

Tauftermine

Folgende Tauftermine sind im Herbst unter Beachtung der jeweils aktuell geltenden Corona-Hygienevorschriften möglich – an den Sonntagen, um 11.45 Uhr: 3., 10. und 24. Oktober sowie 31. Oktober. Welche Termine noch verfügbar sind, erfahren Sie im Pfarrbüro, Telefon 0751 / 561270.

KONTAKTDATEN

Kath. Pfarramt ST. MARTIN, Kirchplatz 3, Telefon (0751) 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.st-martin-weingarten.de

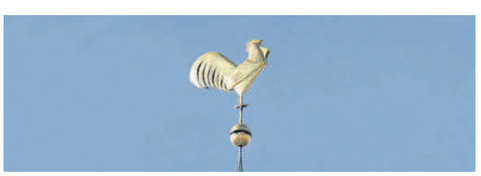
Öffnungszeiten: Vom 2. August bis 10. September, Montag und Mittwoch von 9.00 bis 11.00 Uhr.
Wenn möglich, bitte telefonisch oder per Mail

Pastoralteam:
Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon 56127-13
Pfarrvikar Marco Rodriguez Rivas, Telefon 0751 / 95126904
Vikar Vitus von Waldburg-Zeil, Telefon 0175 / 5285550
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon 56127-14
Kirchenmusiker Stephan Debeur, Telefon 56127-12

Kath. Gesamtkirchenpflege
Elke Rizzolo, Telefon 56127-25, Mail: elke.rizzolo@drs.de

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



1. August, 9. SONNTAG NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst mit Abendmahl** (Pfr. Erstling)

2. August, Montag
20.00 Uhr Stadtkirche, **Orgelkonzert Paolo Oreni** (Orgel)

4. August, Mittwoch
12.00 Uhr Stadtkirche, **88. Musik am Markttag**, S. Günzler (Orgel), Dr. Jochen Tolk (Wort auf den Weg)

8. August, 10. SONNTAG NACH TRINITATIS
9.00 Uhr Berg, **Ökumenischer Gottesdienst zum Bergfest** (Pfr. Günzler/Diakon Marquard)
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst mit Taufen** (Pfr. i.R. Gerhard Amend)

15. August, 11. SONNTAG NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst mit Taufen** (Pfr. Gamerdinger)

22. August, 12. SONNTAG NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst** (Pfr. Erstling)
10.45 Uhr Gemeindehaus Berg, **Gottesdienst** (Pfr. Erstling)

29. August, 13. SONNTAG NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst** (Pfr. Erstling), anschließend *Kirchencafé*

5. September, 14. SONNTAG NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst** (Pfr. Günzler)
10.45 Uhr Gemeindehaus Berg, **Gottesdienst** (Pfr. Günzler)

12. September, 15. SONNTAG NACH TRINITATIS
9.30 Uhr Stadtkirche, **Gottesdienst mit Taufen** (Pfr. Günzler)

Musik am Markttag

Mit Buxtehude, Bach und Mendelssohn:
Am **Mittwoch, 4. August, um 12 Uhr** findet in der Evangelischen Stadtkirche in Weingarten wieder eine Musik am Markttag statt.
Dekan i. R. Dr. Jochen Tolk spricht das „Wort auf den Weg“.
Stephan Günzler spielt auf der Weigle-Orgel Werke von Dietrich Buxtehude, Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn-Bartholdy.
Die Marktmusik beginnt um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten und bietet Gelegenheit, in der Mitte der Woche eine halbe Stunde innezuhalten und zur Ruhe und Besinnung zu kommen.
Der Eintritt zur Marktmusik ist frei.
Spenden kommen der geplanten Renovierung der Evangelischen Stadtkirche zugute.

Text: Pfarramt

Abraham – Biblischer Vortrag

Mittwoch, 4. August, 19.30 Uhr Hofsaal, Referent: Dr. Dieter Widmann

Mit Abraham begegnet uns nicht nur ein „Erzvater“ des Volkes Israel, sondern das Urbild des gerechten Menschen, der von Gott der Freundschaft und Partnerschaft gewürdigt wird. Der Weg Abrahams mit seinem Gott wird zum Brennpunkt für Themen und Fragen, die später die Geschichte des Volkes Israel bestimmen werden. So wird Abraham zum Vorbild für Israel (und auch für das Christentum und den Islam).

Text: Pfarramt

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Orgelkonzert Paolo Oreni

Montag, 2. August, 20 Uhr, Evangelische Stadtkirche Weingarten

Temperamentvolle, musikalische Virtuosität wird zu hören sein, wenn der international gefeierte Konzertorganist Paolo Oreni aus Italien in der Evangelischen Stadtkirche in Weingarten zu Gast ist.
Die Süddeutsche Zeitung beschreibt ihn als „Künstler, ein Wunder an Fähigkeit mit phänomenaler Präzision, die noch immer ihresgleichen sucht“.
Paolo Oreni wurde 1979 geboren und begann bereits mit elf Jahren, bei Giovanni Walter Zaramella Orgel zu studieren. Nach dem Abschluss seiner Studien am Nationalkonservatorium von Luxemburg gewann er dort 2002 den ersten Preis im internationalen Wettbewerb „Prix Interrégional-Diplôme de Concert“, einem angesehenen mitteleuropäischen Diplom. Besonders prägend war für Paolo Oreni die Begegnung mit Jean Guillou, bei dem er an mehreren Meisterklassen in Zürich und Paris teilnahm.
Paolo Oreni wird in diesem Konzert **Literatur der klassischen Orgelmusik** spielen und **über Themen aus dem Publikum improvisieren**.
Ein Highlight wird die **Videoübertragung ins Kirchenschiff** sein, bei der Sie den Künstler spielen sehen können.
Eintrittskarten sind an der Abendkasse für 10 Euro erhältlich.

Text: Stephan Günzler

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980
Kantor: Johannes Baiker, Telefon 0751 / 45 412, und Andreas Schulz

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

BÜRGER IN KONTAKT

BiK in den Ferien offen

Die Freiwilligen von Bürger in Kontakt (BiK) sind auch während der Sommerferien jeden Mittwoch im BiK-Büro in der Kornhausgasse 2 persönlich erreichbar.

Nach monatelanger Corona-Pause sind die Pforten von Bürger in Kontakt in der Kornhausgasse 2 wieder geöffnet – mit entsprechendem Hygienekonzept. Vorerst wird es die BiK-Sprechstunde nur mittwochs zur Marktzeit zwischen 10 und 12 Uhr geben. Die Sprechstunde montags fällt bis auf Weiteres noch aus. Auch während der Sommerferien ist BiK für alle Fragen da – rund um bürgerschaftliches Engagement und die gemeinnützigen Projekte, wie Patenschaften für ein Stück Weingarten oder die Sprachenstammtische. Die Kleinhandwerkerdienste und das Angebot „bik-digital“, das Hilfestellung im Umgang mit digitalen Geräten aller Art bietet, ist weiterhin über folgende E-Mail erreichbar: bik-digital@web.de.
Bürger in Kontakt (BiK) bietet mittwochs im Büro in der Kornhausgasse 2 in Weingarten wieder Sprechstunden an von 10 bis 12 Uhr. Telefon: 0751 / 5574549, E-Mail: bik.wgt@web.de.

Text und Bild: Margret Welsch

LEBENDIGES WEINGARTEN

Kräuterspende für die Innenstadt

Mit 20 roten Kräuterkübeln wertet eine Bürgerinitiative Lebendiges Weingarten seit dem Jahr 2019 die Fußgängerzone auf. Die BIOLAND-Gärtnerei des ZfP Südwürttemberg unterstützt die Aktion mit frischen Kräutern und Stauden aus eigener Aufzucht.

Roswitha Herfurth (links) und Karin Kappeler-Zintl von Lebendiges Weingarten mit Matthäus Fässler von der BIOLAND-Gärtnerei des ZfP Südwürttemberg in Weissenau.

Duftnessel, Salbei, Bohnenkraut hier, Thymian, Rosmarin und diverse Minzen dort: Die Auswahl an Kräutern und Stauden in der BIOLAND-Gärtnerei des ZfP Südwürttemberg ist riesig. Der ideale Ort also für Roswitha Herfurth und Karin Kappeler-Zintl, um Nachschub für ihre Pflanzenkübel zu bekommen. Ihre Initiative Lebendiges Weingarten, bestehend aus insgesamt sieben Frauen, hat sich zum Ziel gesetzt, die Innenstadt von Weingarten aufzuwerten. Erstmals im Jahr 2019 wurden dafür von der Basilikatreppe bis zum Löwenplatz 20 rote, mit Kräutern bepflanzte und liebevoll von Fenja Buck beschriftete Tröge aufgestellt. „Essbar, bienenfreundlich und dekorativ“ sollen die darin wachsenden Pflanzen sein, so Roswitha Herfurth. Die Initiative sieht die Kräuterkübel als Gemeinschaftsprojekt der Stadtgesellschaft. Jede und jeder ist eingeladen, zu ernten und zu pflücken. Gleichzeitig soll auch die Pflege zusammen gelingen, dafür werden zum Beispiel Gießpaten gesucht – aktuell am Münsterplatz. Matthäus Fässler von der BIOLAND-Gärtnerei wurde über die Zeitung auf die Initiative aufmerksam. „Ein tolles Projekt, das wir gerne unterstützen. In Sachen Kräuter kennen wir uns ja aus.“ Auch beim jährlichen Beet- und Balkonpflanzenmarkt des ZfP Südwürttemberg bilden Kräuter und Stauden einen wichtigen Teil des vielfältigen Sortiments. In der Gärtnerei konnten die beiden Frauen in aller Ruhe für die Tröge passende Pflanzen aussuchen. Gemeinsam mit Gärtner Fässler gingen sie das Kräuter- und Stauden-Angebot durch. Für Fragen, etwa zu den gut 20 verschiedenen Minzsorten und den selbst hergestellten Saatbomben, stand er gerne bereit. Da dem ZfP-Fachmann das Thema Nachhaltigkeit sehr wichtig ist, soll die Kräuter-Spende keine einmalige Sache bleiben.
Sie möchten sich als Gießpatin oder -pate engagieren? Dann melden Sie sich per Mail an lebendigesweingarten@web.de. Weitere Informationen unter www.weingarten-online.de/kraeuter.

Text: ZfP/ Carolin Schattmann
Bild: Stefan Angele

KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kino in der LINSE

Das Kinoprogramm im Kulturzentrum LINSE von Freitag, 30. Juli, bis Samstag, 7. August. Tickets, Spielzeiten und mehr unter www.kulturzentrum-linse.de.

‚NOMADLAND‘ – DRAMA
Fern will außerhalb der konventionellen Gesellschaft ein Leben als moderner Nomade erkunden. Oscargewinner.
30.07. - 31.07. 20.30 Uhr
03.08. engl. OmU 21.15 Uhr
04.08. 21.15 Uhr

‚GLÜCK‘ – DRAMA
Mitreißender Liebesfilm, in dem sich zwei Frauen bei der Arbeit im Bordell kennen und lieben lernen.
30.07. - 31.07. 19.00 Uhr

‚DER RAUSCH‘ – DRAMA
Dänische Tragikomödie mit Mads Mikkelsen, der sich als Lehrer einem Experiment unterzieht, fortan nur noch mit Alkoholpegel zu unterrichten.
30.07. - 31.07. 21.15 Uhr
03.08. - 04.08. 20.30 Uhr

‚SOMMER 85‘ – DRAMA/ LOVESTORY / COMING OF AGE
Flirrende Lovestory von Frankreichs Meisterregisseur François Ozon, über die erste große Liebe zwischen zwei Teenagern im Sommer 85.
03.08. - 04.08. 19.00 Uhr
05.08. - 07.08. 20.30 Uhr

‚FABIAN ODER DER GANG VOR DIE HUNDE‘ – DRAMA (176 Min. ohne Pause)
Kästner-Verfilmung des gleichnamigen Buchs mit Tom Schilling und Albrecht Schuch in den Hauptrollen.
05.08. - 07.08. 19.00 Uhr

Mads Mikkelsen überzeugt in Thomas Vinterbergs preisgekröntem Film DER RAUSCH als niedergeschlagener Lehrer Martin, der sich mit Freunden dem Experiment unterzieht, von nun an nur noch mit Alkoholpegel zu unterrichten.

Text: Bettina Buhl
Bild: Film DER RAUSCH

Kulturzentrum LINSE e.V. präsentiert den OPEN AIR SOMMER

Die LINSE ist zurück am wahrscheinlich idyllischsten Ort Weingartens: im Schlössle Hof! Es erwarten euch drei Wochenenden im August unter freiem Himmel voller Live-Unterhaltung – Musik, Theater, Komik und Familienunterhaltung – mit regionalen und überregionalen Größen!

Vom 12. bis zum 29. August wird es an drei Wochenenden live und lebensfroh im Weingartener Schlössle: Von Doppelkonzerten im Rock- und Pop-Bereich über erlesene Jazzperformances bis hin zu brüllend lustiger Comedy und kreativsten Schauspielperformances darf sich das Publikum auf ein buntes Potpourri aus Musik, Theater, Komik und Familienunterhaltung freuen.

OPEN AIR SOMMER Überblick:
Weitere Informationen rund um das Programm und Tickets gibt es demnächst unter www.kulturzentrum-linse.de.
Es gelten während der gesamten Veranstaltungszeit die tagesaktuellen Regeln zur aktuellen Pandemielage.

KONZERTE
„Stangenbohnenpartei“ – Jared Rust & Serena Engel **12.08.**
„John Garner Trio“ **14.08.**
„ChiChi“ & „Yasi Hofer & Band“ **21.08.**
„Jazzrausch Big Band“ präsentiert von Jazztime **28.08.**
„Eerah“ & „Neon Diamond“ **29.08.**

THEATER & COMEDY
„Die schönste Frau der Welt“ – Amelie Heiler **13.08.**
„Ich bin viele“ – Uli Boettcher **15.08.**
„Der Verschwender“ – Theater für die Jugend **22.08.**

FAMILIENPROGRAMM
„Heinzelmännchen“ – Theater für die Jugend **22.08.**
„RATATA – Die Rattenfanfare“ & „BABY ELEFANT – Zwei Freunde auf der Walz“ – PasParTout **28.08.** & **29.08.**

Text und Bild: Bettina Buhl

MUSEUM FÜR KLOSTERKULTUR

Neue Klosterarbeiten aus der Sammlung Gina Sedlmair

Schnitt- oder Spitzenbild: „Jesus versunken am Kreuz“

Im 18. Jahrhundert erreichte die Schnittbilder-Kunst höchste Ausformung. Es gab weltliche und klösterliche Künstler, sowohl Frauen wie Männer. Auch diese Arbeiten wurden wiederbelebt. In Kursen wurde diese Kunst von Jürgen Hohl weitergegeben. Das Originalbild wurde mit schwarzem Papier unterlegt, kopiert und koloriert. Nun mussten die schwarzen Teile herausgeschnitten werden. Um dies bewerkstelligen zu können, bekamen die Kursteilnehmer etliche Proben, um das Ausschneiden zu üben.

Museum für Klosterkultur
Heinrich-Schatz-Straße 20
88250 Weingarten
Telefon 0751 / 49 339 oder 405-255
museen@weingarten-online.de
Öffnungszeiten:
Freitag, Samstag, Sonntag von 14 bis 17 Uhr
Infos, Sonderöffnungszeiten, Kursanmeldungen und Führungen über Jürgen Hohl, 0751 / 55 77 377 und 0177 / 23 61 862.

Text: Jürgen Hohl
Bild: Reinhard Jakubek

MUSIK IN DER BASILIKA

4. Internationale Orgelkonzerte

Am 1. August spielt Holger Gehring, Organist der Kreuzkirche in Dresden, Werke aus der Entstehungszeit der Gabler-Orgel und davor. Besonders gespannt dürfen die Zuhörer auf die Darstellung eines Unwetters des Biberacher Komponisten Justin Heinrich Knecht sein.

Jan Vermeire aus Belgien begibt sich mit dem Publikum in seinem Konzert am 8. August auf eine Zeitreise von der Renaissance bis in die Gegenwart und wieder zurück. Im goldenen Schnitt seines Programms das Orgelkonzert von Georg Friedrich Händel mit dem Titel: „Der Kuckuck und die Nachtigall“. Beide Vogelrufe sind in der Gabler-Orgel als Klangfarbe vorhanden. Mal hören, wie sie sich in das Werk von Händel einbringen.

Da der Gast aus Griechenland, Christos Paraskevopoulos, leider coronabedingt absagen musste, werden die beiden letzten Konzerte vom Organist der Basilika, Stephan Debeur, übernommen. Am 15. August erklingen Werke von Bach und Marcel Dupre, dessen 50. Todestag wir in diesem Jahr begehen. Außerdem das Adagio von Albinoni in einer völlig neuen Bearbeitung für die Gabler-Orgel.

Am 22. August erklingen Werke von Bach und die berühmte „Suite gothique“ von Leon Boellmann, eines der bekanntesten Werke der französischen Romantik.
Die Bach-Werke der letzten beiden Konzerte sind ausschließlich Bearbeitungen bekannter Insrumental- und Orchesterwerke, die Stephan Debeur zum großen Teil im vergangenen Jahr angefertigt hat, und die in diesen beiden Konzerten ihre Uraufführung erfahren.

1.8.	**Holger Gehring, Dresden**
8.8.	**Jan Vermeire, Koksijde (Belgien)**
15.8.	**Stephan Debeur, Weingarten**
22.8.	**Stephan Debeur, Weingarten**

Die Konzerte beginnen jeweils um 16 Uhr (Dauer: ca. 60 Minuten).
Karten zu 10 Euro ab 15.15 Uhr in der Vorhalle (Karten für Schüler und Studenten 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei).
Bitte die Hygieneregeln beachten!

Text und Bild: Stephan Debeur

BRAUCHTUM

FANFARENZUG WELFEN WEINGARTEN E.V.

Gastronomie-betrieb Vereinsheim

Der Fanfarenzug Welfen hat auch im August wieder sein Vereinsheim zum regulären Gastronomiebetrieb geöffnet.

Die Öffnung erfolgt zwei-wöchentlich jeweils sonntags von 10 Uhr bis 14.30 Uhr und von 16.30 bis 21 Uhr. Es gelten stets die aktuellen Regelungen der aktuellen Öffnungsschritte und der Corona-Verordnung. Die Tagesmenüs für den Monat August sowie für den ersten offenen Sonntag im September finden Sie heute im Anzeigenteil. Das Vereinsheim kann auch gemietet werden. Zögern Sie nicht, uns darauf anzusprechen.
Der Fanfarenzug Welfen bedankt sich für Ihre Unterstützung, wünscht Ihnen ein schönes Wochenende und freut sich darauf, Sie wieder im Vereinsheim bewirten zu dürfen.

Text: Stefanie Buchwald

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Wanderwoche Zugspitzgebiet (Ettal)

Vom 10. bis 15. Oktober 2021.

Geplant sind vier Wanderungen (für A und B Gruppe): Badersee - Eibseerunde, Waldblickweg - Kloster Ettal zum Schloss Linderhof, Wanderung rund ums Kloster Ettal, Rundweg - Best of Oberammergau. Preis Hotel (Alphotel Ettal) und Busfahrt: DZ mit HP pro Person 540 Euro, EZ mit HP 630 Euro.
Anmeldung bei Ulla Vehe Bergmann, Telefon 0751 / 93442, E-Mail: vehe-bergmann@t-online.de.

Stand Juli 2021 können nur vollständig Geimpfte, Genesene und bei Reiseantritt (24 Stunden vorher) negativ getestete Personen teilnehmen. Sollte sich an diesem Status etwas ändern, werden wir Sie informieren.

Text: Dorle Piontek

Rundwanderung Weitnau, Alttrauchburg, Weitnau

Treffpunkt: Dienstag, 3. August, 8.30 Uhr, Festplatz Weingarten.

Gehzeit 3,50 Std., 9 km, HM <360m >290m, Fahrpreis 12 Euro für Mitglieder. Einkehr Bräustüble in Weitnau, Rückfahrt gegen 18 Uhr. Anmeldung bis 2. August, 20 Uhr, bei WF Alfons Horn, Telefon 0751 / 42485.
Es gelten die hinsichtlich COVID 19 bekannten Hygienevorschriften, geimpft, getestet, genesen auf Nachweis.

Stöcke und festes Schuhwerk unbedingt erforderlich, Rucksackvesper.
Wanderung findet nur bei gutem Wetter statt!

Text: Margarete Schwarz

SPORT

TV WEINGARTEN E.V.

Sportabzeichen-abnahme

Der TV Weingarten nimmt am Mittwoch, 4. August, und am Mittwoch, 1. September, das Sportabzeichen ab. Wir sind jeweils von 18 bis 19 Uhr im Lindenhofstadion in Weingarten und freuen uns auf Teilnehmer jeder Altersklasse.

Das Deutsche Sportabzeichen ist das erfolgreichste Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den Fähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination. Aus jeder dieser Disziplingruppen muss eine Übung erfolgreich abgeschlossen werden. Der Nachweis der Schwimmfertigkeit ist notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens. Um vorherige Anmweldung wird gebeten bei: Gabi Haller, Telefon 0751 / 49842.

Text: Gabriele Haller

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Übung unter Pandemiebedingungen

Mitglieder der First Responder, Helfer vor Ort (HvO) Berg und der Bereitschaft üben das erste Mal seit langem gemeinsam.

Vieles war die vergangenen Monate über nicht oder nur eingeschränkt möglich. So musste auch der Übungsbetrieb der aktiven Helfer des DRK Ortsvereins Weingarten heruntergefahren werden. Nach und nach gibt es nun jedoch Lockerungen, die Übungen wieder möglich machen.

Am vergangenen Samstag haben sich Mitglieder der First Responder Weingarten, der „Helfer vor Ort“-Gruppe Berg und Mitglieder der Bereitschaft Weingarten zu einem gemeinsamen Übungstag getroffen. Ausgerichtet wurde die Übung durch die First Responder.
Nach einem gemeinsamen Frühstück wurden gemischte Teams eingeteilt. Gemischt waren die Teams nicht nur im Hinblick auf die Altersdifferenz unter den Teilnehmenden; auch die Qualifikationen der Helfenden variierte stark – vom Ersthelfer bis zum Rettungssanitäter war alles dabei!
Nachdem die Theorie mit der vorgeschriebenen alljährlichen Sauerstoff- und AED-Einweisung abgeschlossen war, begann das Üben. Vier verschiedene Stationen boten für die 14 Teilnehmenden facettenreiche Szenarien: Ein gebrochener Unterschenkel infolge eines Sturzes, anhaltende Bauchschmerzen und Abwehrspannungen im Bauchraum, ein Schädel-Hirn-Trauma aufgrund eines Arbeitsunfalls und natürlich eine Reanimation nach einem Herz-Kreislauf-Stillstand.
Obwohl aufgrund einer Corona-Verordnung keine Mimen eingesetzt werden durften, hatten alle Teilnehmenden großen Spaß und hoffen, dass solche Übungen in Zukunft wieder häufiger stattfinden können.

Text: Sonja Bogenrieder
Bild: DRK

SOZIALES

CARITAS BODENSEE-OBERSCHWABEN

„Kauf eins mehr“ für den Tafelladen

Am 31. Juli sammeln Ministrantinnen und Ministranten der Kirchengemeinde St. Martin beim Kaufland in Weingarten Waren für CariSATT.

Beim Einkaufen auch an andere zu denken, denen es finanziell nicht so gut geht – das ist am kommenden Samstag in Weingarten ganz einfach: Am 31. Juli veranstalten Ministrantinnen und Ministranten der Kirchengemeinde St. Martin die Aktion „Kauf eins mehr“ für den Tafelladen CariSATT der Caritas Bodensee-Oberschwaben. Gesammelt wird von 8 bis 16 Uhr im Kaufland in Weingarten. Die jungen Akteure stehen am Ausgang des Supermarkts, um die gespendeten Waren in Empfang zu nehmen. Im Sortiment des Tafelladens sind Wurstwaren, aber auch haltbare Produkte wie Reis, Kaffee und Zucker, Backzutaten, Konserven, Wasch- und Körperpflegemittel oder auch Babynahrung häufig Mangelware. Insbesondere länger haltbare Artikel werden dringend benötigt.

Text: Barbara Müller

KINDERHOSPIZDIENST AMALIE

Großzügige Spende

Im Juli fand eine Spendenübergabe an den ambulanten Kinderhospizdienst AMALIE der Malteser und der Stiftung Liebenau statt.

Bei AMALIE war die Freude über die seit Jahren regelmäßige Unterstützung groß. Die beiden Zahnärzte Dres. Klaus und Rainer Mündel und ihr Praxisteam am Stadtgarten in Weingarten sammelten das ganze Jahr über das Altgold und rundeten den Betrag auf 2000 Euro. Elisabeth Mogg von AMALIE bedankte sich beim ganzen Team für die großzügige Spende.

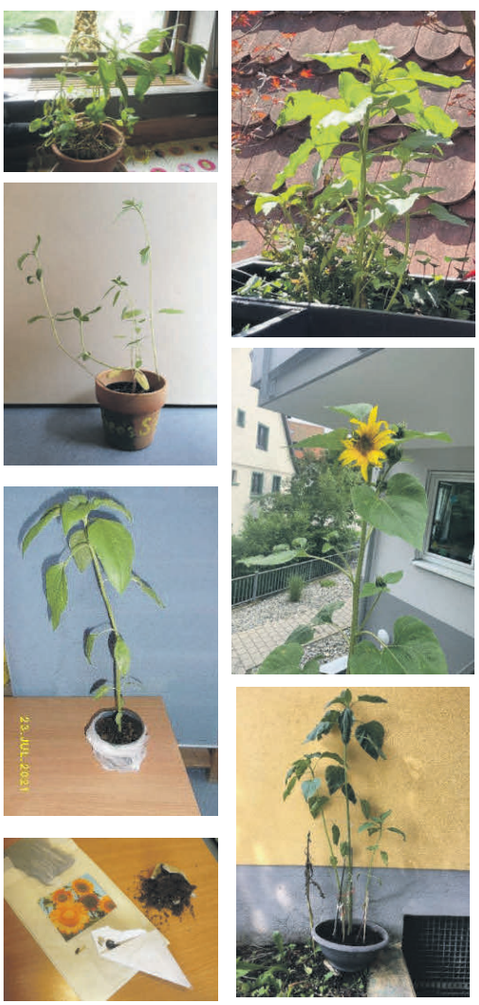
Text und Bild: Elisabeth Mogg

KINDERGARTEN XAVERIUS

Sonnenblumen-aktion

Die Kinder des Kindergartens Xaverius säten zuhause mit den Eltern Sonnenblumenkerne und brachten die gewachsenen Pflänzchen voller Stolz in den Kindergarten oder schickten ein Foto.

Es war interessant zu sehen, wie sich die Samenkerne entwickelt haben. In kleinen Töpfen wuchsen sie unterschiedlich heran. An einer Sonnenblume wurde sogar eine Schnecke beim Knabbern erwischt. Bestimmt werden wir im Sommer und im Herbst viele Sonnenblumen entdecken.
Vielen Dank an die Eltern fürs Mitmachen.



Fotomontage: Sonnenblumen in ihrer „Pracht“.

Text und Bild: Martina Häusler

VDK OV-WEINGARTEN

Unseren Mitgliedern, die im August geboren sind ...

... wünscht der Sozialverband VdK Ortsverband Weingarten alles Gute und viel Gesundheit.

Liebe Grüße,
Ihre Karin Maucher – Vorsitzende

Text: Alexandra Röther-Miehle
Bild: Karin Maucher

SCHULEN

REALSCHULE WEINGARTEN

Abschluss

An der Realschule Weingarten haben folgende Schüler und Schülerinnen die Abschlussprüfung der „Mittleren Reife“ abgelegt:

Namen aller Schüler in alphabetischer Reihenfolge, beginnend mit dem Vornamen:
10a: Elias Bayram, Bledon Beluli, Leon Blank, Noel-Maurice Caglar, Jonas Grimm (Lob), Maximilian Just, Daniel Kern, Tim-Lucas Leidig, Luca Milan Mangold (Lob), Simon Perchner (Preis), Liam Saleh, Athhar Rafi Setiaji, Marcel Sidorov (Lob), David Unru, Ena Bauer (Preis), Sandy Diener (Lob), Lara Dogan, Diana Fedin, Rebecca Hirth, Valeria Malsam (Lob), Jaqueline Masjukov, Celina Puschmann (Lob), Selen Sazak, Nancy Stiben, Marie Strobel, Emine Temizyürek (Lob), Ciara Walter, Annika Wulf.

10b: Amin Ajdarpasic, Meris Ajdarpasic (Lob), Tiziano Belligoi, Fuad Buleshkaj, Niklas Deifel (Preis), Moritz Eisele (Preis), Magnus Fricker, Nikolas Henkel, Marcel Khemici (Lob), Marlon Kind, Kevin Köhn, Marek Müller (Preis), Colin Marc Roesch, Paula Ambriz Jauregui (Preis), Vanessa Eichloff (Preis, Jahrgangsbeste Ø 1,1), Ronja Hillebrand (Preis), Lara Kellenberger (Preis), Ge-

raldine Link (Preis), Emma Rehm (Preis), Olivia Arielle Riegel, Amelie Elisa Roth (Lob), Sarah Mia Schorpp, Annalena Winkhart (Lob).

10c: Furkan Aydin, Janosch Bahr (Lob), Maxim Buchkamer, Daniel Ralf Busch, Patrick Dudacy, Marcel Monroe, Johannes Pour, Markus Reichle, Sirac Sen, Sivarujan Sivapalan, Emre Yildirim, Alexandra Batog, Jasmin Fesenmayr (Preis), Marie Füssel, Angelina Hahn, Zoe-Milena Kauz, Anesa Kelmendi (Lob), Le-Ann Klatt (Lob), Karina Kropotov, Annika Müller, Esma Özdemir, Xenia Riedinger (Preis), Katharina Schäfer, Ronja Trocha, Angelina Weissenrieder.

10d: Razvan-Constantin Diaconu, Leon Golbol, Timmy Huynh, Louis Kappler (Lob), Timo Lüttmann, Alexander Merker, George-Paul Raba, Erik Ratz, Drilon Shala, Xaver Arpad Szalacsi, Bleron Veliqi, Eva Dillmann, Liana Färber (Preis), Aliyah Golbol, Lea Grimm, Mia Marielle Kulb, Marie Lochmaier (Lob), Jacqueline Rankel, Kübra Lütfiye Sahin, Carina Sauter, Anna Spähn, Amelie Weiß (Preis), Lara Zweifel.
An der Realschule Weingarten haben folgende Schüler und Schülerinnen den Hauptschulabschluss abgelegt:
Jonas Heilig, Fabian Konzett (Lob), Jan Korkis, Noah Mayer, Martin Reisch, Luca Sebastian Schick, Stefan Josef Schnez, Benedikt Seybold, Finn Steinhauser, Chiara Löffler, Alisa Shala, Vanessa Cheyenne Stein, Selin Turan.

Text: Melita Paul, Realschulrektorin

Abschlussfeier an der Realschule Weingarten

119 Schüler absolvierten erfolgreich die Prüfung im Corona-Schuljahr.

Die Jahrgangsbesten Vanessa Eichloff (Realschulabschluss) und Fabian Konzett (Hauptschulabschluss), in der Mitte Rektorin Melita Paul.

119 Schüler der Realschule Weingarten erhielten ihre Abschlusszeugnisse in feierlichem Rahmen. Coronabedingt fand die Übergabe in zwei Etappen statt, damit Abstände gewahrt werden konnten. Corona war auch in den Redebeiträgen ein bestimmendes Thema. Die Elternvertreter Christina Oettinger und Klaus Storkebaum bedauerten die fehlende Abschlussfahrt und lobten die schnelle Einarbeitung der Lehrkräfte in die digitale Lernplattform, so dass für die Prüflinge auch im Fernunterricht eine gute Vorbereitung gewährleistet war, nicht nur für die Prüfung, sondern für die digitalisierte Berufswelt. Die Schülersprecher Vanessa Eichloff und Janosch Bahr dankten den Eltern für die Anstupser im Homeschooling und den Lehrern besonders für die Berufsorientierung. Rektorin Melita Paul betonte, dass der Abschluss kein erleichterter Corona-Abschluss sei, sondern viel Selbstdisziplin, Motivation und Ausdauer erfordert habe. Musikalisch umrahmten zwei rockige Gitarristen und eine gefühlvolle Sängerin aus den Abschlussklassen die Feier.
13 Schüler nahmen ihr Hauptschulabschlusszeugnis entgegen, 106 Schüler das Realschulabschlusszeugnis. Die Schulbesten der Jahrgänge waren Fabian Konzett (Hauptschulabschluss) und Vanessa Eichloff (Realschulabschluss). Zahlreiche Sonderpreise gab es für das langjährige Engagement im Schulsanitätsdienst, Schulorchester, Trommlerkorps, in der Schülerbücherei, in der SMV und im Jugendgemeinderat.

Text und Bild: Tanja Neidhart

BILDUNGSZENTRUM ST. KONRAD

Abschluss

Am Gymnasium des Bildungszentrums St. Konrad in Ravensburg haben folgende Schüler aus Weingarten das Abitur mit Erfolg abgelegt:

Miriam Borrmann, Marlene Fürst, Paula Komprecht, Svenja Mehrle, Lisa Mollweide, Johannes Thouet, Lola von der Oelsnitz.

Wir gratulieren den Schülerinnen und Schülern zu ihrem Erfolg.
Schulleitung und Kollegium

Text: Barbara Erb

GESCHÄFTSFÜHRENDES REKTORAT

Schulbeginn an den öffentlichen Schulen in Weingarten Schuljahr 2021/2022.

Schule am Martinsberg
Klassenstufen 2 bis 4 sowie IK gelb und rot am Montag, 13. September, um 8.20 Uhr (Unterrichtsende um 11.45 Uhr).

Klasse 1a: Donnerstag, 16. September (09.30 Uhr bis 11 Uhr)
Klasse 1b: Donnerstag, 16. September (10.15 Uhr bis 11.45 Uhr)
IK gelb (Schulanfänger): Donnerstag, 16. September (10.15 Uhr bis 11.45 Uhr)
} **Turnhalle**

Talschule
Klassenstufen 2 bis 4, sowie 6 bis 10 am Montag, 13. September, um 8.10 Uhr (Unterrichtsende um 11.40 Uhr).
Klassenstufe 5 am Montag, 13. September, um 9 Uhr (Unterrichtsende um 11.40 Uhr).

Klasse 1a: Freitag, 17. September (13.30 Uhr bis 15 Uhr)
Klasse 1b: Freitag, 17. September (14.15 Uhr bis 15.45 Uhr)
Klasse 1c: Freitag, 17. September 2021 (15 Uhr – 16.30 Uhr)
} **Pausenhof der Grundschule**

Grundschulförderklassen (Talschule)
Grundschulförderklasse I: Donnerstag, 16. September (8.30 Uhr bis 09.45 Uhr)
Grundschulförderklasse II: Donnerstag, 16. September (10 Uhr bis 11.15 Uhr)
} **Pausenhof der Grundschule**

Schussentalschule
Klassenstufen 2 bis 9 am Montag, 13. September, um 08.10 Uhr (Unterrichtsende um 11 Uhr).
Aufnahmefeier für die Klassenstufe 1 ist am Freitag, 17. September, um 10.30 Uhr in der Schussentalschule.

Realschule
Klassenstufe 5 am Montag, 13. September, um 8.20 Uhr (Unterrichtsende um 12.40 Uhr).
Klassenstufen 6 bis 10 am Montag, 13. September, um 7.30 Uhr (Unterrichtsende um 12.40 Uhr).

Gymnasium
Klassenstufen 6 bis 11 am Montag, 13. September, um 7.30 Uhr.
Klasse 12 am Montag, 13. September, um 8.20 Uhr.
Klassenstufe 5 am Montag, 13. September, um 8.20 Uhr.
Unterrichtsende für die Klassenstufen 5 bis 10 um 12.40 Uhr.

Text: Frank-Ulrich Widmaier

HOCHSCHULEN

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE WEINGARTEN

Mobiles Impfteam kommt an die PH

Am heutigen Freitag, 30. Juli, können sich Studierende auch ohne Termin direkt an der PH impfen lassen. Ein mobiles Impfteam wird von 9 bis 14 Uhr in der Pausenhalle S.016 im Schlossbau Corona-Impfungen mit BioNTech und Johnson & Johnson verabreichen.

Es können sowohl Erst- als auch Zweitimpfungen durchgeführt werden. Das Impfintervall von 21 Tagen muss dabei gewährleistet werden. Ebenfalls können sogenannte „Boosterimpfungen“ durchgeführt werden (Impfung nach Erkrankung). Hier muss ein PCR-Nachweis der Erkrankung vorgelegt werden. In diesem Fall ist eine Impfung nach vier Wochen möglich.
Wer sich impfen lassen möchte, kann sich vorab unter www.impfen-bw.de registrieren, dies ist aber nicht notwendig. Sollte die Vorabregistration durchgeführt worden sein, ist es notwendig, dass der Laufzettel, Anamnesebogen und Aufklärungsbogen ausgedruckt mitgebracht werden. Wer einen Impfpass hat, kann diesen gerne mitbringen, alternativ wird ein Ersatzdokument ausgestellt. Die Hochschulleitung ruft dazu auf: „Bitte nehmen Sie diese Möglichkeiten, soweit möglich, wahr, um uns nach drei langen Online-Semestern in Folge im Herbst zu einem möglichst normalen Studienbetrieb mit möglichst vielen Präsenzveranstaltungen zurückkehren zu lassen.“

Text: Arne Geertz

VERFASSTE STUDIERENDENSCHAFT DER RWU

Campusheld*innen: eine erdbebengebeutelte Region

Im Dezember 2020 kam es in Kroatien zu schweren Erdbeben. Die Studierenden Anja Twardokus und Roman Muth fuhren mit weiteren Ehrenamtlichen drei Mal in die Erdbebenregion, um die Menschen in Not mit gesammelten Sach-, Lebensmittel- und Hygienespenden zu unterstützen.

Im Januar 2021 startete die Familie Misic zusammen mit David Pichler den Aufruf, Spenden für die Region abzugeben. Schon sehr bald stießen die Lagermöglichkeiten der Familie an ihre Kapazitätsgrenze und so stellten der studentische Kulturverein alibi die Räumlichkeiten als Lager für die Hilfsgüter zur Verfügung. Anja, Roman und David koordinierten unterstützend die Annahme der Spenden für die Erdbebenopfer. „Bereits am ersten Abend wurde Roman und mir klar, dass wir uns auch aktiv an der Fahrt in die Erdbebenregion Glina beteiligen möchten“, erzählt Anja.
Mit mehreren Transportern voller Spenden fuhren die beiden mit weiteren Ehrenamtlichen nach Kroatien. In der Stadt Glina zeigte sich ein Bild der Zerstörung. „Die Menschen hatten teilweise ihr ganzes Hab und Gut verloren“, beschreibt Roman. Die beiden Ehrenamtlichen waren froh, die Menschen mit den gespendeten Hilfsgütern aus Weingarten unterstützen zu können.
Im Anschluss an diese erste Fahrt folgten kurze Zeit darauf eine zweite und eine dritte Fahrt mit Hilfsgütern in die Region. Darüber hinaus fand sich eine Gruppe junger und älterer Weingärtner*innen zusammen, die sich für die Gründung des Vereins „Menschen für Menschen e.V.“ entschlossen.
Mit diesem Artikel verabschieden wir uns als Verfasste Studierendenschaft der RWU in die Sommerpause und wünschen Ihnen allen eine schöne Sommerzeit. Bleiben Sie gesund!

Text: Ufuk Sen

STUDENTENWERK WEISSE ROSE

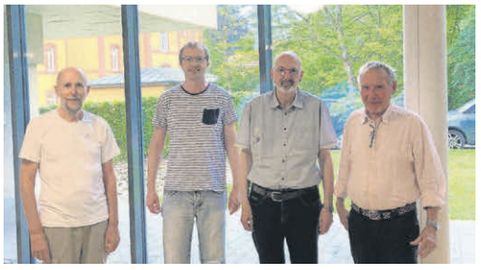
Kontinuität und Erneuerung

„Studentenwerk Weiße Rose“ sieht sich auf gutem Wege.

Die Mitgliederversammlung des Studentenwerks Weiße Rose bestätigte auf ihrer jüngsten Sitzung den amtierenden Vorstand. Sie stimmte außerdem der Aufnahme von sechs jungen Mitgliedern zu. Sie begrüßte deren Bereitschaft zur Mitarbeit im Verein und bestellte sie und ein weiteres Mitglied in den Beirat.

Mit der einstimmigen Bestätigung des amtierenden Vorstands hat die jüngste Mitgliederversammlung des Studentenwerks dem Vorsitzenden Peter Ederer und den stellvertretenden Vorständen Heinz Bareth, Markus Brunnbauer, Mike Jörg und Udo Mann ihre Anerkennung für die geleistete Arbeit zum Ausdruck gebracht. In das große Lob der Mitglieder bezog Bruno Ritzler, dem für seine 13-jährige Arbeit als Kassenprüfer und Beiratsmitglied mit einem kleinen Geschenkkorb gedankt worden war, auch den Geschäftsführer Philipp Stäbler und die insgesamt zwölf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins ein.
Das Studentenwerk hat drei Geschäftsbereiche. Der Verein betreibt drei Wohnheime, zwei in Weingarten sowie eines in Ravensburg. Er betreibt ferner die Kindertagesstätte „Mullewapp“, die insbesondere Kinder von Studierenden betreut. Dritter Tätigkeitsbereich ist die Erinnerungsarbeit an die nationalsozialistische Gewaltherrschaft und an den Widerstand gegen das NS-Regime.
Der Verein hat nach den Ausführungen des Vorsitzenden und dem Bericht des Steuerberaters Kübel ein ordentliches Vermögen und steht finanziell auf soliden Füßen. Dabei hat er keine geschäftlichen Interessen. Seine Gemeinnützigkeit wurde erst kürzlich vom Finanzamt Ravensburg geprüft und bestätigt. Wie andere Vereine und Wirtschaftsbetriebe auch habe das Studentenwerk mit den Corona-Beschränkungen zu kämpfen gehabt, sei aber, so Ederer, damit gut zurechtgekommen. So habe der Verein niemanden in Kurzarbeit schicken und auch keine staatliche Hilfe in Anspruch nehmen müssen.
Die Kindertagesstätte „Mullewapp“, so Ederer in seinem Bericht weiter, musste im Dezember 2020 pandemiebedingt schließen, konnte dann ab Januar 2021 eine Notbetreuung anbieten und ist seit dem 14. Mai wieder im Regelbetrieb. Für die Erzieherinnen waren die Beachtung der verschiedenen Maßnahmen der Pandemiebekämpfung und deren Vermittlung an die Eltern eine sehr große Herausforderung.
Auch die Erinnerungsarbeit stand nach den Worten des Denkstättenbeauftragten Uwe Hertrampf im Schatten der Corona-Pandemie. Dennoch konnte er mit Hilfe engagierter Pfarrer, Programmgestalter und Lehrer eine Wanderausstellung des Dokumentationszentrums Oberer Kuhberg in Ulm erfolgreich an verschiedenen Orten in Weingarten und Ravensburg präsentieren. Unter dem Titel „Man wird ja wohl noch sagen dürfen“ wird in der Ausstellung der Sprachgebrauch von Rechtspopulisten und Rechtsextremen thematisiert. Hertrampf hofft überdies, dass diese Ausstellung im laufenden Jahr noch einmal gezeigt werden kann, im Rahmen der „Weingartener Tage der Demokratie“.
Bildungsarbeit leistete die „Weiße Rose“ mit einer Exkursion in den „Goldbacher Stollen“ in Zusammenarbeit mit der VHS Weingarten und zwei Geschichtswanderungen „Auf den Spuren der Nationalsozialisten“. Ein weiteres Arbeitsfeld ist die Einrichtung weiterer Denkorte. Die dazu notwendigen Forschungen werden in Zusammenarbeit mit Lokalhistorikern

kontinuierlich weiter betrieben. Projekte für das laufende Jahr sind die Präsentation einer Bild-Ton-Text-Collage zum 100. Geburtstag von Sophie Scholl, die von Mai auf September verschoben wurde, sowie eine Veranstaltungsreihe „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland“, an der sich das Studentenwerk beteiligt. Als für die Zukunft besonders erfreulich betrachtet der Vorsitzende den Zuwachs von sechs jungen Mitgliedern. Sie leben in Weingarten oder in der Umgebung, haben an der PH oder der RWU studiert und sind hier bereits gut vernetzt, etwa durch Mitarbeit im Kulturzentrum „Linse“, in der Studentenkneipe „Alibi“ oder in der Evangelisch-katholischen Studentengemeinde. Sie alle haben sich für eine Mitarbeit im Verein zur Verfügung gestellt und ein Teil von Ihnen ist auch von den Mitgliedern in den Beirat berufen worden. In den Beirat gewählt wurde auch Gertrud Graf, die sich für die Denkstättenarbeit außerordentlich eingesetzt hat und auch weiterhin einsetzt.



Der für zwei Jahre im Amt bestätigte Vorstand des Studentenwerks (von links): Mike Jörg, Heinz Bareth, Peter Ederer, Udo Mann. Nicht im Bild: Markus Brunnbauer.

Text: Peter Didszun
Bild: privat

VOLKSHOCHSCHULE

Die VHS Weingarten ist auch in den Ferien für Sie da

Die Sommerferien sind gestartet und mit ihnen hoffentlich auch in diesem Jahr die Chance, sich etwas von den Mühen der vergangenen Zeit zu erholen. Auch das Team der Volkshochschule möchte dies entsprechend nutzen.

Trotzdem ist die VHS Weingarten in den Sommerferien für ihre Kundinnen und Kunden da. Bis Freitag, 6. August, stehen wir Ihnen zu unseren regulären Öffnungszeiten zur Verfügung. In der Zeit von Montag, 9. August, bis Freitag, 20. August, ist die Geschäftsstelle jeweils dienstags und donnerstags von 9 bis 11 Uhr geöffnet. Ab Montag, 23. August, sind wir bereits wieder zu den gewohnten täglichen Öffnungszeiten für Sie da. Online-Anmeldungen und Anfragen per Mail sind selbstverständlich rund um die Uhr möglich und werden zeitnah bearbeitet. Beratungen für Integrationskurse sind nach Terminabsprache wieder ab dem 30. August möglich. Das Team der VHS wünscht schöne und erholsame Sommerferien!

Text: Jürgen Bader

Sportlich und fit ins neue Semester

Im neuen Herbst-/Wintersemester bietet die Volkshochschule Weingarten im Gesundheitsbereich viele neue, aber auch altbewährte sportliche und kulinarische Kurse an. Sichern Sie sich schnell freie Plätze!

Härten Sie sich mit unserem Kurs Outdoorfitness (T3021-231) ab und stärken Sie so Ihr Immunsystem für die kalte Jahreszeit. Wenn Sie Ihre Beweglichkeit verbessern und Ihrem Rücken etwas Gutes tun möchten, dann nutzen Sie zum Beispiel die Kurse Gesunder Rücken (T3031-011), Rückenfit (T3031-331) und Rückengesundheit-Büro-Bildschirm-Arbeitsplatz (T3011-041). Möchten Sie sich richtig auspowern, sind Sie in Kursen wie Strong Nation™ (T3021-211) und Tabata am Wochenende (T3021-051) genau richtig.
Für Entspannung sorgen unter anderem die Kurse Achtsamkeitswanderung im Schmalegger Tobel (T3011-101), unsere Entspannungs-Workshops (T3011-061 und T3011-071) und Achtsame Entspannung für Körper & Geist (T3012-03W4).
Entdecken Sie auch unsere neuen Online-Angebote wie beispielsweise KOALA – Yoga für Mamas (T3012-111-Online), Feierabend-Workout (T3021-221-Online) und Brain-Power – das Fitnessprogramm für Ihr Gehirn (T3023-001-Online).
Auch kulinarisch ist einiges geboten. Lernen Sie unter anderem, wie Sie Tofu selber machen (T3051-081) und wie man mit Schokolade ein köstliches Drei-Gänge-Menü zaubern kann (T3051-041) oder wie Glutenfrei backen (T3054-011) problemlos gelingt. In unserem Ernährungsseminar (T3054-001) lernen Sie praxisorientiert viele informative Dinge rund um das Thema Ernährung.
Diese und viele weitere Kurse finden Sie in unserem neuen Programm. Wir freuen uns auf Sie!

Text: Bianca Scherer

Die VHS Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die VHS telefonisch unter 0751 / 560 353-10 oder unter www.vhs-weingarten.de.

Bild: VHS

BILDUNG

KÖRPERBEHINDERTEN-ZENTRUM OBERSCHWABEN

Unterstützung durch die Polizei

KBZO und IWO sagen Vandalismus den Kampf an.

Nehmen die Verwüstungen auf dem Argonnenareal ins Visier (von links): KBZO-Vorstandsvorsitzender Dr. Ulrich Raichle, sein Nachfolger und IWO-Geschäftsführer Dirk Weltzin, die KBZO-Geschäftsbereichsleiter Florian Mathäy und Thomas Sigg, Polizeihauptkommissarin Manuela Veser sowie Revierleiter Nicolas Riether.

Wilder Müll, Sachbeschädigung, Alkohol- und Drogenkonsum: Auf dem Argonnenareal, dem Privatgelände der Geschwister-Scholl-Schule der Stiftung KBZO und der Integrations-Werkstätten Oberschwaben (IWO), haben sich in den vergangenen Wochen und Monaten derartige Ausschreitungen in den Abend- und Nachtstunden gehäuft. Jetzt hat die Stiftungsleitung die Reißleine gezogen und die Polizei um Unterstützung gebeten.
„Wir gehen aktiv gegen diesen Vandalismus vor“, sagte der scheidende KBZO-Vorstandsvorsitzende Dr. Ulrich Raichle während eines Vor-Ort-Termins mit dem Leiter des Polizeireviers Weingarten, Nicolas Riether, Polizeihauptkommissarin Manuela Veser, Raichles designiertem Nachfolger und IWO-Geschäftsführer Dirk Weltzin sowie den Geschäftsbereichsleitern Florian Mathäy (Finanzen & Zentrale Dienste) und Thomas Sigg (Schulen & Kinderbetreuung).
Bei der ausführlichen Begehung des Areals wurde das Ausmaß von Vermüllung und Schäden deutlich, das zuletzt in der Beschädigung von sechs großen Panoramafenstern des Bewegungshauses gipfelte, die nun kriminaltechnisch untersucht wird.
Als Lösungsansatz wurde von der Polizei ein Stufenkonzept angeregt. In diesem Zusammenhang werden folgende Maßnahmen diskutiert und geprüft: prägnante Benutzungsordnung und klare Beschilderung, Rolltore oder Schranken, Scheinwerfer und Videoüberwachung, vermehrte Bestreifung durch die Polizei. Darüber hinaus wird die Polizei von Stiftung und IWO über offensichtliche Vergehen und Schäden durch Dritte, Autokennzeichen etc. umgehend und auf kurzem Weg informiert.

Text und Bild: Clemens Riedesser

JUGEND UND FAMILIE

TEAM JUGENDARBEIT

Skatecontest in Weingarten

Endlich ist es wieder so weit, nach einem Jahr Zwangspause können wir am 31. Juli wieder einen Skatecontest in Weingarten steigen lassen.

WICHTIG: Bei dieser Veranstaltung gelten die aktuellen Corona-Verordnungen!

Ansprechpartner
Team Jugendarbeit
Raphael Buchmann
Mobil: 0152 / 51459733 (WhatsApp)
r.buchmann@wgt.jetzt
www.wgt.jetzt
Instagram: teamjugendarbeitweingarten
Facebook: SkateparkWeingarten

Text und Bild: Raphael Buchmann

WEINGARTEN.IN STADTMARKETING GMBH

Absage Kinderolympiade 2021

Nach reiflicher Überlegung hat sich das Orgateam entschieden, die Kinderolympiade in diesem Jahr abzusagen.

Wir freuen uns auf eine Kinderolympiade ohne Einschränkungen im Jahr 2022.

Text: Tanja Giesinger

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

INDUSTRIE- UND HANDELSKAMMER BODENSEE-OBERSCHWABEN

Ehrenurkunden für langjährige Betriebszugehörigkeit

Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben ehrt Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zum Betriebsjubiläum.

Gute und treue Mitarbeiter sind das Rückgrat eines jeden Unternehmens. In der Region Bodensee-Oberschwaben sind langjährige Betriebszugehörigkeiten durchaus keine Seltenheit. Sie sind Ausdruck nachhaltiger wirtschaftlicher Strukturen und zeigen die Verbundenheit der Menschen zu ihrer Region und ihren Arbeitgebern.

Die Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) gratuliert folgendem Mitarbeiter, der im Juli dieses Jahres im Landkreis Ravensburg seine langjährige Betriebszugehörigkeit feiern konnte:
thyssenkrupp Schulte GmbH, Weingarten:
Ralf Stotz (20 Jahre)

Text: Barbara Müller

Unternehmen entwickeln Auszubildende zu Energie-Scouts

Neun Jugendliche erhielten von der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben ihre Teilnahmebescheinigung für die Schulung „Qualifizierung von Azubis als Energie-Scouts“.

Die Nachfrage nach den Energie-Scouts-Schulungen bei der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) ist nach den Lockerungen der Corona-Maßnahmen ungebrochen. „Die Unternehmen sensibilisieren die Auszubildenden für den Umgang mit Energie“, freute sich Stefan Kesenheimer, IHK-Referent für Umwelt und Energie, bei der Abschlussfeier. „Somit investieren sie in die Mitarbeiter von morgen.“ Neun Jugendliche erhielten von der IHK ihre Teilnahmebescheinigung für die Schulung „Qualifizierung von Azubis als Energie-Scouts“. Im Rahmen der Schulung wurden den Auszubildenden in einem Workshop Themengebiete zur Energieeinsparung in den Unternehmen aufgezeigt. Die Auszubildenden beschäftigten sich mit Einsparungsmöglichkeiten im Energie- und Ressourcenverbrauch. Bei der Abschlussveranstaltung wurden Einsparmöglichkeiten im Bereich der Druckluftoptimierung sowie durch den Einsatz von Photovoltaikanlagen und durch Optimierung der Aufladung von Elektrostaplern erläutert. Auch der Umgang mit E-Mails, die Serverkapazitäten binden, und Möglichkeiten der Reduzierung des Papierverbrauchs waren Themen.
„Maßnahmen, die kontinuierlich in den Unternehmen umgesetzt werden, und Mitarbeitende, die für dieses Thema sensibilisiert sind, tragen zukünftig zu Kosteneinsparungen in den Unternehmen bei“, so Stefan Kesenheimer.

Folgende Unternehmen haben sich beteiligt:
Bergpracht-Milchwerk GmbH & Co. KG, Tettnang
Coperion GmbH, Weingarten
Grieshaber Logistik GmbH, Weingarten
Schuster KG, Weingarten
Verbindungselemente Engel GmbH, Weingarten

Auszubildende aus regionalen Unternehmen erhielten von der IHK Bodensee-Oberschwaben ihre Teilnahmebescheinigung für die Schulung „Qualifizierung von Azubis als Energie-Scouts“.

Text: IHK
Bild: IHK/PhotoArt

„Eis schlecken, Ausbildung checken!“

Ausbildungsberater der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben werben bei Vor-Ort-Aktionen in verschiedenen Städten der Region für den Start in eine duale Ausbildung. Es gibt noch freie Lehrstellen für diesen Herbst.

Mit einer gemeinsamen Aktion „Sommer der Berufsausbildung“ werben die Partner der Allianz für Aus- und Weiterbildung im zweiten Jahr der Corona-Pandemie seit Juni gezielt für die attraktive und chancenreiche duale Ausbildung. Die Aktion wurde ausgerufen, da in diesem Jahr wesentlich mehr offene Ausbildungsplätze zur Verfügung stehen als Ausbildungsplatzsuchende. Denn es ist längst noch nicht zu spät, einen Vertrag für das Ausbildungsjahr 2021/22 abzuschließen. Auch in der Region der Industrie- und Handelskammer Bodensee-Oberschwaben (IHK) gibt es noch zahlreiche freie Ausbildungsplätze quer über alle Branchen.
Unter dem Motto „Eis schlecken, Ausbildung checken!“ gehen die IHK-Ausbildungsberaterinnen und -berater in den Sommerferien daher in den Landkreisen Sigmaringen und Ravensburg sowie im Bodenseekreis auf eine Städtetour. Auf zentralen Plätzen werben sie vor Ort für eine duale Ausbildung und unterstützen Jugendliche bei ihrer Suche nach einem geeigneten Ausbildungsplatz. Los geht es in der ersten Ferienwoche am 4. August auf dem Münsterplatz in Weingarten, am 5. August auf dem Buchhornplatz in Friedrichshafen und am 6. August vor dem Rathaus in Wangen. Auch in Sigmaringen (10. August: Fürst-Wilhelm-Straße / Karl-Anton-Platz), in Pfullendorf (11. August: Linzgaupark), in Ravensburg (25. August: Marienplatz / Seelhaus), in Bad Waldsee (26. August: Fußgängerzone Grabenmühle), in Überlingen (27. August: Kurpark), in Bad Saulgau (31. August: Marktplatz) sowie in Leutkirch (1. September: Ecke Marktstraße / Kornhausstraße) machen die IHK-Beraterinnen und -Berater Station. „Es ist uns wichtig, dass junge Menschen und Betriebe trotz der besonderen, durch die Corona-Pandemie bedingten Herausforderungen sich auch in diesem Jahr zusammenfinden“, sagt Markus Brunnbauer, Leiter des IHK-Ausbildungsbereichs. „Wir möchten Schulabgängern Lust auf Ausbildung machen, ihnen ihre Zukunftsängste nehmen und sie dabei unterstützen, eine für sie passende Ausbildung zu finden“, so IHK-Ausbildungsberater Clemens Besenfelder. Termine und Orte der jeweiligen Vor-Ort-Beratungen werden auf der IHK-Website www.weingarten.ihk.de veröffentlicht. Unternehmen können diese Aktion unterstützen, indem sie ihre offenen Ausbildungsstellen in die IHK-Lehrstellenbörse (www.ihk-lehrstellenboerse.de) eintragen. Am 16. und 17. September wird es dann noch zwei Nachvermittlungsbörsen in Ravensburg und Sigmaringen geben.

Text: Barbara Müller

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Aktion „1000 Bäume für Weingarten und Umgebung“ geht weiter

Der NABU wiederholt die erfolgreiche Aktion: Gartenbesitzer aus den Ortschaften Weingarten, Baienfurt, Baindt, Berg, Bergatreute, Bodnegg, Fronreute, Schlier, Vogt, Waldburg, Wolfegg und Wolpertswende können maximal fünf Obstbäume und Sträucher zum Pflanzen im eigenen Garten erwerben.

1000 BÄUME FÜR WEINGARTEN UND UMGEBUNG

Die Kosten belaufen sich pro Baum auf lediglich 15 Euro, der Rest wird vom NABU bezuschusst. Sträucher sind sogar kostenlos.
Nachdem bereits im vergangenen Jahr 85 Personen über 350 Gehölze bestellt haben, geht das Projekt nun in das zweite Jahr. Dazu Hubert Kapler vom NABU Weingarten: „Wir wollen die Gärten rund um Weingarten zum Blühen bringen und damit Lebensräume schaffen für Insekten und Vögel. Jeder, der mitmacht, leistet einen aktiven Beitrag zum Artenschutz.“
Bestellt wird über das Bestellformular, das im Internet unter www.nabu-weingarten.de heruntergeladen werden kann. Die Sortenliste ist ebenfalls dort zu finden. Die Obstbäume und Sträucher müssen bis 24. September 2021 vorbestellt und dann am 12. oder 13. November 2021 beim Kooperationspartner Gartenbauschule Müller abgeholt werden. Bei Fragen zur Bestellung können sich Interessenten bei Frau Plewa (Telefon 0751 / 48898) melden.

Text und Bild: Hubert Kapler

JEHOVAS ZEUGEN

Ersthilfe für Flutopfer in NRW und Rheinland-Pfalz

Jehovas Zeugen organisieren Ersthilfe für Opfer der Flutkatastrophe nach Tief „Bernd“.

Trotz der unübersichtlichen Lage und des Zusammenbruchs der Infrastruktur vielerorts organisierten Jehovas Zeugen in den vergangenen Tagen zahlreiche Hilfslieferungen und freiwillige Aufräumteams für mehrere Kleinstädte in NRW und Rheinland-Pfalz.
Die Helferteams lieferten bereits mehrere Tonnen Lebensmittel und Trinkwasser sowie Notstromaggregate und Trocknungsgeräte in besonders betroffene Regionen in den Kreisen Ahrweiler, Euskirchen, Rhein-Erft und Rheinberg. Darüber hinaus wurden mehrere Aufräumteams auch von außerhalb organisiert. Neben praktischen Hilfsdiensten leisteten sie

vor allem seelsorgerischen Beistand, denn viele Opfer sitzen schockiert vor den Trümmern ihrer Existenz und haben traumatische Erlebnisse zu verkraften.
Jehovas Zeugen leisten bereits seit vielen Jahren weltweit humanitäre Katastrophenhilfe. Auch Angehörige der örtlichen Gemeinde von Jehovas Zeugen in Weingarten konnten sich schon im Vorfeld als freiwillige Helfer für den Katastrophenfall registrieren. „Durch diese Vorarbeit ist die Informationskette im Ernstfall schnell geknüpft“, sagt Thomas Lauterbach, Leiter des Katastrophenhilfskomitees für NRW. „Es ist für uns als Christen selbstverständlich, zu helfen, wo wir können.“ Es werden bereits weitere Teams mit freiwilligen Helfern organisiert und Spenden mit lebensnotwendigen Mitteln auf den Weg gebracht.

Freiwillige Helfer bei den Aufräumarbeiten.

Text und Bild: Jehovas Zeugen Weingarten

ÖKUMENISCHES GEBET

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein Ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Seit Beginn dieses Jahres findet es wöchentlich in der evangelischen Stadtkirche statt. Unsere nächsten Gebete im August sind: Montag, 2., 9., 16., 23. und 30. August.

Text: Die Kirchengemeinden

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

BUND RAVENSBURG / WEINGARTEN

Den Geheimnissen des Altdorfer Waldes auf der Spur …

BUND Ravensburg-Weingarten veranstaltet in Kooperation mit ForstBW und dem Verein Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald e. V. ein Exkursionsprogramm im Altdorfer Wald.

Am Sonntag, 1. August, veranstaltet der BUND Ravensburg-Weingarten in Kooperation mit ForstBW unter der Leitung von Robert Dingler eine Exkursion in den Altdorfer Wald. Unter dem Titel: „Wald schützen – Wald nutzen – Wald baden“ verspricht die Rundtour spannende Einblicke in dieses vielfältige Waldökosystem. Die Wanderung dauert circa 2.5 Stunden, Start ist um 14 Uhr am Parkplatz Lochmoos, Schlier-Hintemoos. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich bis Freitag, 12 Uhr, unter bund.ravensburg@bund.net.
Der Altdorfer Wald – ein besonderer Ort direkt vor unserer Haustüre –, geheimnisvoll, faszinierend, voll unbekannter, paradiesischer Biotope, Biodiversität pur, das größte zusammenhängende Waldgebiet Oberschwabens. Durch die aktuellen Entscheidungen zum Regionalplan und den geplanten Torf- und Kiesabbau ist er bedroht. Das hat der BUND Ravensburg-Weingarten zum Anlass genommen, um in Kooperation mit ForstBW und dem Verein Natur- und Kulturlandschaft Altdorfer Wald e. V., ein umfangreiches Exkursionsprogramm zusammenzustellen, welches die Schätze dieses einzigartigen Gebietes sichtbar macht. Die Veranstaltung gehört zu einer Reihe von zwölf sonntäglichen Exkursionen, die wöchentlich bis Anfang Oktober stattfinden und spannende Einblicke gewähren – in Fauna und Flora, geologische Zusammenhänge, historische Begebenheiten, Folgen des Klimawandels in der Region. Für jedes Thema konnte der BUND Experten und Expertinnen gewinnen. Sehr kompetente, spannende und informative Führungen sind somit garantiert.
Weitere Informationen unter: https://www.bund-ravensburg.de

Text: Ulfried Miller

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Landkreis Ravensburg beschäftigt sich mit Thema Krisendienst – Aufruf zur Teilnahme an Umfrage

Jeder Mensch kann seelische Krisen erleben – unabhängig von Geschlecht, Alter, Bildung, Beruf, Herkunft oder sozialem Status.

Dabei sind die Ursachen für seelische Krisen äußerst vielfältig: Manche Menschen geraten in eine Krise, weil sie eine schwere Erkrankung haben oder die Pflege eines Familienmitgliedes als sehr belastend empfinden. Der Tod eines nahestehenden Menschen, Trennungen oder Suchtprobleme können weitere Gründe für seelische Krisen sein. Auch Überlastungen durch schwierige Situationen in der Familie oder bei der Arbeit können seelische Krisen auslösen.
Im Landkreis Ravensburg gibt es viele Beratungsstellen und eine gute Versorgungsstruktur. Bei dieser Vielfalt kann es jedoch herausfordernd sein, schnell und frühzeitig die richtigen Hilfen zu erhalten oder die passenden Ansprechpersonen zu finden. An dieser Stelle setzt das neue Projekt des Landkreises Ravensburg namens „In.K.A.“ (Integrierter Klärungsdienst auf Augenhöhe) an, bei dem die Meinungen der Bürgerinnen und Bürger gefragt sind.
Mit einer Umfrage, zu deren Teilnahme unter https://survey.lamapoll.de/Krisendienst alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind, wird ermittelt, ob ein Krisendienst eingerichtet werden soll und wie dieser arbeiten könnte. Die Ergebnisse der Befragung werden in die Entwicklung des Krisendienstes einfließen. Die Teilnahme an der Umfrage ist anonym und bis Ende August möglich. Die Beantwortung der Fragen dauert circa zehn Minuten.
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Wangenheim, Psychiatriekoordinatorin des Landkreises Ravensburg, unter Telefon 0751 / 85 3123 oder per E-Mail an s.wangenheim@rv.de.
Eine seelische Krise liegt vor, wenn Menschen schwierige Erlebnisse oder Veränderungen in ih-

rem Leben nicht bewältigen können. Sie fühlen sich zum Beispiel verzweifelt, überfordert, niedergeschlagen, traurig oder alleine. Oft haben sie das Gefühl, keinen Ausweg aus der Situation zu haben, oder denken, dass keiner ihnen helfen kann.

QR-Code zur Umfrage:

Text: Diana Riederer

Hochwasserzug und Straßenbauamt des Landkreises Ravensburg unterstützen im Kreis Ahrweiler

„Einsatz für den Hochwasserzug des Landkreises Ravensburg! Treffpunkt 12.30 Uhr am Feuerwehrhaus Wangen im Allgäu, Südring 13. Einsatzauftrag: Ablösung der Kräfte aus dem Regierungsbezirk Stuttgart und Karlsruhe!“, so die Einsatzmeldung von Kreisbrandmeister Oliver Surbeck gegenüber den Kommandanten der Feuerwehren Wangen im Allgäu, Ravensburg und Weingarten.

Auch Kollegen des Straßenbauamtes des Landkreises Ravensburg sind mit Fahrzeugen und Geräten in die Hochwassergebiete gefahren, um vor Ort zu unterstützen. Der Hochwasserzug ist ein Kernbestandteil des Katastropheneinsatzplans des Landkreises Ravensburg und ist ausgelegt für überregionale Einsätze über mehrere Tage.
Binnen knapp zwei Stunden formierte sich der interkommunale Zug unter Leitung von Hauptbrandmeister Christian Beck (Feuerwehr Wangen im Allgäu) und Stadtbrandmeister Kai Willach (Feuerwehr Ravensburg). 27 primär ehrenamtliche Einsatzkräfte der Feuerwehren Weingarten, Ravensburg und Wangen im Allgäu sind zur Unterstützung in den Hochwassergebieten, schwerpunktmäßig im Kreis Ahrweiler, entsandt worden.
Der Erste Landesbeamte des Landkreises Ravensburg, Dr. Andreas Honikel-Günther, verabschiedete zusammen mit Kreisbrandmeister Oliver Surbeck die Einsatzkräfte des Landkreises am Feuerwehrhaus Wangen im Allgäu. „Wir sind sehr dankbar für Ihr großes Engagement“, so der Erste Landesbeamte. „Dies gilt auch für die Familien und Arbeitgeber, die die Einsatzkräfte unterstützen“, so Honikel-Günther weiter.
Für Landrat Harald Sievers ist der Einsatz des Hochwasserzuges und der Kollegen des Straßenbauamtes „Ausdruck des Zusammenhalts und der Hilfsbereitschaft des Landkreises Ravensburg. Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer.“

Die Gesamtanforderung ging über die Innenministerien der Länder an die Katastrophenschutzbehörden der Landkreise. So wurden bereits durch die Stabsstelle für Bevölkerungsschutz und Krisenmanagement unter Leitung von Kreisbrandmeister Oliver Surbeck verschiedenste Komponenten von DRK und JUH in die Schadensgebiete entsandt. „Der Hochwasserzug des Landkreises mit fünf Fahrzeugen ist die bisher größte und personalstärkste Einheit des Bevölkerungsschutzes“, so der Kreisbrandmeister. Neben den Feuerwehren und den Hilfsorganisationen sind auch Einsatzkräfte der THW Ortsverbände Weingarten und Wangen bereits seit Tagen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen im Einsatz.

Der Erste Landesbeamte des Landkreises Ravensburg, Dr. Andreas Honikel-Günther (links), verabschiedete zusammen mit Kreisbrandmeister Oliver Surbeck (rechts) die Einsatzkräfte des Landkreises am Feuerwehrhaus Wangen im Allgäu.

Text und Bild: Selina Nußbaumer

Tagesmütter und Tagesväter gesucht

Nächster Vorbereitungskurs startet im September in Weingarten.

Die regionalen Vermittlungsstellen für Kindertagespflege bieten im September 2021 einen vierteiligen Vorbereitungskurs für Tagesmütter und Tagesväter in Weingarten an. Der Kurs bereitet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umfassend auf ihre Tätigkeit vor. Wichtige Voraussetzungen sind Freude am Umgang mit Kindern, erzieherische Erfahrungen und die Bereitschaft, diese durch Qualifizierung und Fortbildung weiter zu vertiefen.
Den Auftakt macht die ganztägige Veranstaltung „Einführung in die Kindertagespflege“ am Samstag, 25. September, von 9 bis 17 Uhr in Weingarten. Die Qualifizierung wird kostenfrei angeboten. Eine Anmeldung bei den Vermittlungsstellen für Kindertagespflege ist erforderlich; Anmeldeschluss ist der 3. September 2021.
Drei regionale Vermittlungsstellen stehen im Landkreis Ravensburg für alle Fragen rund um die Kindertagespflege zur Verfügung:
Ansprechpartnerinnen in der Region Allgäu sind Sylvia Müller-Gohdes und Christiane Woelk, Telefon 07522 / 7075015, E-Mail: ktp-allgaeu@diakonie-oab.de.
In der Region Schussental beraten Anja Staib und Christina Neubauer, Telefon 0751 / 36256-36, E-Mail: tagesmuettervermittlung-rv@caritas-bodensee-oberschwaben.de.
In der Region Nordwest beraten Christine Leiserseder und Dagmar Soherr, Telefon 07524 / 40116812, E-Mail: tagesmuettervermittlung-bw@caritas-bodensee-oberschwaben.de.
Die Vermittlung, Beratung und Begleitung der Kindertagespflege wird im Landkreis Ravensburg in Kooperation von Landratsamt Ravensburg, Caritas Bodensee-Oberschwaben und Diakonischem Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee angeboten.
Information über die Tätigkeit als Tagesmutter und Tagesvater:
Tagesmütter und Tagesväter betreuen Kinder in ihren eigenen Familien und unterstützen damit Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. In enger Zusammenarbeit mit den Eltern übernehmen sie in dieser Zeit die Förderung und die Erziehung der ihnen anvertrauten Kinder. Die Kindertagespflege ist ein Betreuungsangebot für Kinder bis zum 14. Lebensjahr, aber vor allem für die unter Dreijährigen bietet sich diese sehr familiäre Betreuung an.

Text: Diana Riederer

DIAKONIE OBERSCHWABEN ALLGÄU BODENSEE

Perspektivenwechsel für Menschen im Hartz-IV-Bezug

Auch in Oberschwaben werden die Forderungen von Caritas und Diakonie unterstützt.

„Kaum jemand kann es sich vorstellen, wie deprimiert ein Mensch sein kann, der von Hartz-IV-Leistungen abhängig ist“, so der Leiter der Sozialen Beratung beim Diakonischen Werk Oberschwaben Allgäu Bodensee, Gerd Gunßer. Die Mitarbeitenden der Diakonie OAB begrüßen deshalb die klare Aussage der kirchlichen Sozialverbände Diakonie und Caritas, dass Hartz IV in der jetzigen Form keine Zukunft haben darf. Die beiden Vorstände von Diakonie (Maria Loheide) und Caritas (Peter Neher) fordern deshalb einen radikalen Umbau des Systems. Dass das bisherige System von Hartz IV an seine Grenzen gekommen ist, erleben die Beraterinnen der Diakonie im Evangelischen Kirchenbezirk fast täglich. Die von Hartz-IV betroffenen Menschen verstehen meist nicht, was das Jobcenter von ihnen möchte. Die Behördensprache ist kompliziert. Dieses Verständigungsproblem haben aber nicht nur Menschen mit Migrationshintergrund, so Gerd Gunßer. Zahlreiche Gesetzesänderungen und Ausführungsbestimmungen machen die Bearbeitung von Ansprüchen nicht nur den Hilfesuchenden, sondern auch den Mitarbeitenden in den Jobcentern zu schaffen. Dies führt dann häufig zu belastenden Beratungsgesprächen in den Jobcentern. Ein vermeintlich ungenau ausgefülltes Formular kann dazu führen, dass Leistungen dann zu spät kommen, gekürzt oder gar nicht ausbezahlt werden.

„Aus dem Grundprinzip des Förderns und Forderns hat sich ein System entwickelt, das die Menschen kontrolliert und sanktioniert“, so Maria Loheide während einer Anhörung im Deutschen Bundestag. Häufig erleben die hilfesuchenden Menschen erst in der Beratungsstelle der Diakonie Wertschätzung und Verständnis. Es ist nicht einfach für die von Hartz IV betroffenen Menschen, in dieser Situation Mut zu fassen, um auf Arbeitssuche zu gehen. Meist sind auch die beruflichen Voraussetzungen der Betroffenen für eine erfolgreiche Vermittlung in den Arbeitsmarkt schlecht. So forderte der Caritaspräsident Peter Neher eine deutliche Verbesserung der Förderung von Langzeitarbeitslosen. Anstelle einer schnellen Vermittlung in teilweise instabile Arbeitsverhältnisse müsse berufliche Qualifizierung Vorrang erhalten, sagte der Caritaspräsident. Eine sinnvolle Weiterentwicklung der Grundsicherung ist sicherlich erstrebenswerter als eine nicht von den Hilfesuchenden nachvollziehbare Sanktionierung. Sanktionierungen ziehen meist eine Verschlechterung der Situation der Betroffenen nach sich und führen in nahezu aussichtlose Lebenslagen.

Text: Diakon Gerd Gunßer

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu Privatanzeigen finden Sie hier: www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt

der Gemeinde(n) Weingarten

per Mail	anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon	07154 8222-70
per Fax	07154 8222-15
per Post	Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ❑ einmalig
- ❑ wöchentlich
- ❑ 14-täglich
- ❑ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen diese Dokumente:

- ❑ Logo
- ❑ Grafik/Bild
- ❑ Gestaltungsvorgabe
- ❑ Alte Anzeige

Format

- ❑ 2-spaltig (90 mm breit)
- ❑ 4-spaltig (187 mm breit)
- ❑ ca. _____mm hoch (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

❑ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

DE

IBAN

Ort, Datum, Unterschrift

❑ Rechnung per Überweisung

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Druck + Verlag WAGNER

Preisbeispiele Weingarten

2-spaltig / 70 mm
100 x 70 mm

121,80 €

2-spaltig / 80 mm
100 x 80 mm

139,20 €

2-spaltig / 40 mm
100 x 40 mm

69,60 €

2-spaltig / 50 mm
100 x 50 mm

87,00 €

2-spaltig / 90 mm
100 x 90 mm

156,60 €

4-spaltig / 50 mm
207 x 50 mm

174,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Bestattungshaus Zimmermann &Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

Fanfarenzug Welfen

Tagesmenüs Vereinsheim

01.08.2021
Grillteller mit Pommes und gemischten Salat

15.08.2021
Jägerschnitzel mit Spätzle und gemischtem Salat

29.08.2021
Pfefferlende mit Kartoffelrösti und gemischtem Salat

12.09.2021
Hausgemachte Cordon-bleu mit Spätzle und gem. Salat

Fanfarenzug Welfen Weingarten e.V.
Talstraße 91, 88250 Weingarten
Kontakt: Fr. Distel 0160 / 94 965 305

STELLENANGEBOTE

Die Hausarzt- und Familienpraxis
Bergatreute und Wolfegg
Dr. med Frey
Facharzt für Allgemeinmedizin, Betriebsmedizin, Umweltmedizin, Sportmedizin
Tel. 07527 4988 und 6465

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir wachsen stetig und brauchen deshalb dringend Verstärkung für unser etabliertes Team! Genau Sie sind angesprochen, wenn Sie **MFA** sind und gerne mit uns in **Vollzeit, Teilzeit oder als Geringverdiener** arbeiten möchten.

Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme unter **Telefon** oder per **E-Mail: info@hausarzt-frey.de**

Für den **Aufbau der Kinder- und Jugendarbeit** sucht die **Evangelische Kirchengemeinde Weingarten** einen

Kinder- und Jugendarbeiter (m/w/d)
auf 450-EUR-Basis

Weitere Infos: www.weingarten-evangelisch.de

stadt weingarten

In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der knapp 26.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und einem breiten Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen für die **Bäder der Stadt Weingarten** (Frei- und Hallenbad inkl. Saunalandschaft) zum 1. Januar 2022 mehrere

Reinigungskräfte (m/w/d)
in Teilzeit (30% - 50% der tariflichen Wochenarbeitszeit)

Alle wichtigen Informationen zur Stelle finden Sie auf unserer Homepage:
www.weingarten-online.de/stellen

Kleinbusfahrer/in

Für die Schülerbeförderung von Kindern mit Behinderungen mit einem Kleinfahrzeug (9-Sitzer) suchen wir eine/n Kleinbusfahrer/in.

Die Einsatzzeit ist im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung, jeweils an Schultagen, morgens und mittags, insgesamt ca. 2,5 Stunden täglich. Für das Fahrzeug sollte am Wohnort eine Parkmöglichkeit vorhanden sein.

Wenn Sie keine Berührungsängste mit Menschen mit Behinderungen haben, Sie sicher und gerne Auto fahren sowie Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit für Sie eine Selbstverständlichkeit sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann rufen Sie uns an.
Omnibus Grabherr GmbH
88289 Waldburg | Am Langholz 8
Telefon: 07529 / 97158-0
E-Mail info@omnibus-grabherr.de
www.omnibus-grabherr.de

Omnibus grabherr für Sie unterwegs!

Fahrer (w/m/d) zur **Schülerbeförderung** in **Ravensburg / Wgt.** **(Teilzeit / 450.-€-Job)** gesucht.

Malteser
…weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Tel. (0751) 36613-20
simon.stieb@malteser.org
www.malteser-bodensee.de

Kostet wenig – bringt viel
Werbung im Amtsblatt

IMMOBILIENMARKT

Immobilien-Bewertung online & kostenlos!

Wolfgang Sodenkamp
Diplom-Sachverständiger (DIA)
Immobilienbewertung
zertifiziert nach DIN EN 15733
für Maklerdienstleistungen

Immobilien**Bewertung**
Verkauf, Vermietung
Energieausweise
www.wolfgang-sodenkamp.de

„Haben Sie Interesse an einer seriösen, vertraulichen und diskreten Vermittlung Ihrer Immobilie?
Ich berate Sie gerne unverbindlich."

Michael Schneider
Immobilienberater
Telefon +49 751 84-1782
michael.schneider@ksk-rv.de

Kreissparkasse Ravensburg

Urlaubszeit

Für alle, die einen Platz für den Anbau von Gemüse, Blumen und zum Entspannen suchen.

Aktionsangebot: Schrebergarten Pacht für 75 € pro Monat anstatt 85 €.
Die Monate Dezember und Januar sind kostenlos

Reserviere jetzt schon Deine eigene Gartenparzelle (ab 50 m²).

Weitere Infos unter www.ravensbeet.de

Reservierung bei Petra Erath
Siegelweg 7, 88276 Berg,
Tel. 0170 4169829
info@ravensbeet.de

ravensbeet
Der Weg zu meinem Gärtle

küchen.teufel

WIR HABEN URLAUB VOM 02.08.2021 BIS EINSCHL. 21.08.2021

Küchen-Teufel ist seit vier Jahrzehnten
Ihr Küchenstudio für besondere Ansprüche.

Niederbieger Straße 43
88255 Baienfurt
T 07 51. 5 99 30
F 07 51. 4 42 00
www.kuechen-teufel.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

BW

Sommer, Sonne, Parkhotel!

Unsere Innen- und Außen-Gastronomie hat täglich von 11 bis 17 Uhr **für jeden** geöffnet.

Parkhotel Weingarten
Abt-Hyller-Straße 37-39 · 88250 Weingarten
Tel.: (0751) 504-0 · info@hotel-weingarten.bestwestern.de
www.hotel-weingarten.bestwestern.de

MORE 4 LESS LABEL SHOP
Topmarken zu Outlet-Preisen
Baindter Str. 24 • Baienfurt • more4less_labelshop

Linder-Dog

Praxis für: **Hundekrankengymnastik und Professionelle Fellpflege (Hundesalon)**

Sonja Linder, geprüfte Hundekranken-gymnastin und -friseurin,
Rainpadent 5, 88255 Baienfurt
Mobil: 0151 5683 2402
(auch per WhatsApp)

Ich freue mich
auf Ihre Terminvereinbarung.

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt

treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

Machen Sie Schlagzeilen!

Neue Sonntagsgruppe in Weingarten

KIRCHLICHE Sozialstation SCHUSSENTAL

Die Kirchliche Sozialstation Schussental startet mit einer Sonntagsgruppe für Menschen die demenziell verändert sind oder einfach nur Geselligkeit suchen. Start ist am Sonntag, den 08. August 2021. Die Gruppe findet jeden 2. Sonntag im Monat von 8 bis 16:30 Uhr im Evangelischen Martin-Luther-Gemeindehaus in der Abt-Hyller-Strasse 17/1, 88250 Weingarten statt.
Teilnahmebeitrag pro Sonntag beträgt 83,58 Euro. Wenn die Teilnehmer abgeholt werden sollen kommen noch 5 Euro dazu. Bei pflegebedürftigen Personen die einen Pflegegrad haben, wird dieser Betrag teilwiese von der Kasse erstattet.
Anmeldungen und Auskunft erhalten Sie von Rebecca Herz unter 0751 36360-116

Unsere Wochenend-angebote

gültig vom 29.07. bis 31.07.2021

Deutsche **Eisbergsalat** Stück — € –,59

Deutschland **Mini Rispentomaten** 400 g Pack — € 1,69

Deutschland **BIO Möhren** 1 kg Beutel — € 1,49

An der Theke: **Italienische Filino** 100 g — € 2,49

Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!

FRISCH KOST LADEN Rosenhäusle

...näher geht´s nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle - Tipp:
Schwäbische Aprikosen

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend
Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Wochenangebot

gültig vom 29.07. bis 04.08.2021

Oberstadt Metzg' Weingarten:
Schweine-Rücken, natur und gewürzt, 100 g — € 1,19
Leberwurst, im Golddarm, 100 g — € 1,39

Käsetheke:
Allgäuer Alpkäse 50% Fett i.Tr., 100 g — € 1,99

Nescafé Classic 200g Glas — € 5,99
Kühne Balsamico Essig 0,5 l Flasche — € 1,99

Bitte achten Sie auf die gesetzlichen Bestimmungen zum Tragen eines Mund- und Nasenschutzes!

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • Tel. 0751-41911 • weingarten@rosenhaeusle.com